

Leselust

Lektüre bei C.C.Buchner

2025

BLU – Buchners Lektüre
Unterrichtsmaterial

Interview mit
Joachim B. Schmidt

Buchners Kompendium
Deutsche Literatur



Leselust
statt
Lesefrust!



Liebe Lehrerinnen, liebe Lehrer,

unsere Gesellschaft erfährt derzeit eine Polarisierung, die sich auch sprachlich niederschlägt. Wenn beispielsweise Begriffe wie „Remigration“ salonfähig werden oder eine Politik der Abgrenzung in kalkulierten und dabei wie selbstverständlich verwendeten Formulierungen zwischen „uns“ und „den anderen“ unterscheidet, ist es dringend geboten, für Sprache zu sensibilisieren.

Die deutsche Sprache ist reich an Möglichkeiten für diese Sensibilisierung: Mit ihr lässt sich die Wirklichkeit tief betrachten und Herausforderungen präzise beschreiben. Das ist eine enorme Chance für den Deutsch-Unterricht! Hier können Schülerinnen und Schüler die Sprachkompetenzen erwerben, die sie in dieser Welt urteils- und handlungsfähig machen. Sie können lernen, Wörter und ihre Quellen differenziert zu betrachten, Probleme und deren vermeintliche Lösungen zu hinterfragen, Empathie für andere Menschen zu empfinden und auszudrücken.

Die deutschsprachige Literatur bietet einen riesigen Schatz an Ideen und Motiven. Davon kann dieser „Leselust“-Prospekt naturgemäß nur einen Bruchteil in den Blick nehmen. Dennoch sind darin Geschichten, die den eigenen Horizont erweitern und überraschende Perspektiven eröffnen. So haben wir uns in der neuen Reihe

„BLU – Buchners Lektüre Unterrichtsmaterial“ ganz bewusst für die Bearbeitung deutschsprachiger Werke entschieden, die aktuelle, schülernahe Themen behandeln – sei es die Schwierigkeiten der Integration in „Dschinn“ oder die filmreife Neuinterpretation eines Mythenstoffs in „Tell“. Im Literaturunterricht der Oberstufe können diese und andere Werke mithilfe unseres neuen Literaturkompendiums in größere geistes- und literaturgeschichtliche Zusammenhänge eingeordnet werden.

Dieses Gesamtpaket für einen Literaturunterricht versucht, gerade in unserer schwierigen Zeit Ihren Schülerinnen und Schülern relevante Kompetenzen zu vermitteln und nicht zuletzt Leselust zu wecken. Wir hoffen, dazu einen guten Beitrag zu leisten und laden Sie gern dazu ein, unser Angebot zu prüfen.

Herzlich Ihr

Bernd Weber
Redaktionsleitung Deutsch

Unsere
Neuerscheinungen



Vorwort	2
Inhaltsverzeichnis	3
BLU	4
<i>Charlotte Gneuß, Gittersee</i>	5
<i>Fatma Aydemir, Dschinnis</i>	6
5 Fragen an Fatma Aydemir (Dschinnis)	7
<i>Joachim B. Schmidt, Tell</i>	8
Im Gespräch mit Joachim B. Schmidt (Tell)	9
Buchners Lektürebegleiter Deutsch	10
<i>Manfred Theisen, Wir sind die letzte Generation</i>	11
Übersicht Buchners Lektürebegleiter Deutsch	18
Übersicht Buchners Schulbibliothek der Moderne	20
Buchners Schulbibliothek der Moderne	22
<i>Buchners Kompendium Deutsch Literatur NEU</i>	30
Schulberatung	35

Buchners Lektüre Unterrichtsmaterial

Mit dem neuen **Buchners Lektüre Unterrichtsmaterial (BLU)** können Sie Jugendliche ab der 10. Jahrgangsstufe für **aktuelle deutschsprachige Literatur** begeistern.

BLU fördert den **Aufbau abiturrelevanter Kompetenzen** mit vielen analytischen, handlungs- und produktionsorientierten Aufgaben. Gängige Prüfungsformate werden aufgegriffen und können schrittweise von den Schülerinnen und Schülern geübt werden.

Darüber hinaus setzt **BLU** Schwerpunkte, die sich am jeweiligen literarischen Text orientieren. So werden beispielsweise Rezeptions- oder Genre-Aspekte, aber auch **aktuelle, schülernahe Themen** analysiert und diskutiert.

BLU unterstützt Sie beim **Kompetenzaufbau in heterogenen Lerngruppen** durch zahlreiche **Hilfestellungen**, die überwiegend digital abrufbar sind.

Das Unterrichtsmaterial enthält eine einzigartige Fülle von **digitalen Angeboten**. Die teilweise **interaktiven Werkzeuge** (z. B. digitale Umfragen, H5P-Formate) und das erweiterte Materialangebot (z. B. Audiodateien, exklusiv für **BLU** geführte Autoreninterviews) eröffnen vollkommen neue Möglichkeiten, die Schülerinnen und Schüler zu motivieren.

» 4. Migration und Identität – über die Suche nach dem eigenen Selbst nachdenken

a) Heimat und Migration – dem Leben im Dazwischen auf die Spur kommen



A1 Betrachten Sie das Plakat der Ausstellung *Horizonte* des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg. Sammeln Sie Gefühle und Assoziationen im Zusammenhang mit Migration, die Ihnen bei der Betrachtung in den Sinn kommen. Berücksichtigen Sie dabei den Titel der Ausstellung.

A2 Heimat ist eines der zentralen Themen in *Dschinns*. Aber was bedeutet dieser Begriff eigentlich?

A2.1 Verfassen Sie zunächst Ihre persönliche Definition für den Begriff *Heimat*. Halten Sie diese auf einer digitalen Pinnwand fest.

A2.2 Werten Sie anschließend die Pinnwandbeiträge aus und formulieren Sie gemeinsam eine gültige Definition von *Heimat*.

A3 Beschäftigen Sie sich nun mit dem zweiten zentralen Begriff *Migration*. Auf der Homepage der Bundeszentrale für Politische Bildung lesen Sie folgende Definition:

„Von Migration spricht man, wenn eine Person ihren Lebensmittelpunkt räumlich verlegt. Von internationaler Migration spricht man dann, wenn dies über Staatsgrenzen hinweg geschieht.“

A3.1 Sammeln Sie für deren Ergänzung unterschiedliche Migrationsgründe in einem Cluster. Sie können auch kollaborativ auf einer digitalen Pinnwand arbeiten.

A3.2 Nehmen Sie anschließend Stellung zu der in der Migrationsdebatte zu hörenden Behauptung, dass „Migration Teil jeder Familiengeschichte [ist], wenn auch in unterschiedlicher Gewichtung“. Berücksichtigen Sie dabei auch Ihre Ergebnisse aus den vorherigen Aufgaben.

A4 Unter welchen Umständen würden Sie Ihre Heimat (Ihre Region, Ihr Land ...) verlassen, also emigrieren? Diskutieren Sie in Kleingruppen diese Frage und stellen Sie Ihre Ergebnisse im Plenum vor.

26

A5 Ein zentrales Ereignis für die Migration von Menschen aus der Türkei nach Deutschland war das Anwerbeabkommen der BRD mit der Türkei aus dem Jahr 1961.

A5.1 Sehen Sie unter dem QR-Code [12502-27] ein Video zum deutsch-türkischen Anwerbeabkommen und erstellen Sie eine Übersicht zu den Informationen aus dem Beitrag.

A5.2 Vergleichen Sie Mustafa Akcıs Situation aus dem Video mit der von Hüseyin aus dem Roman, indem Sie eine Tabelle mit Unterschieden und Gemeinsamkeiten erstellen.



Ankunft sog. Gastarbeiter 1971 am Wolfsburger Bahnhof

V Unter dem QR-Code [12502-28] finden Sie einen Projektvorschlag zu dem Thema *Gastarbeiter* mit regionalem Bezug.



A6 *Aufbruch, Weg, Ankunft* – diese drei Begriffe sind zentral für jede Migration, so auch für Familie Yilmaz.

A6.1 Stellen Sie in einem Schaubild dar, wie und wo die drei Aspekte bei der Migrationsgeschichte der Familie Yilmaz Niederschlag finden.

A6.2 Wie sind die Protagonisten aus *Dschinns* in Deutschland angekommen? Untersuchen Sie, welche unterschiedlichen Strategien sie jeweils gewählt haben.

H Unter dem QR-Code [12502-29] finden Sie Textstellen, die Hinweise auf unterschiedliche Ankunftsstrategien enthalten.



TIPP Wählen Sie bei geringem Zeitbudget eine arbeitsteilige Aufgabenvariante: Teilen Sie sich in der Klasse dafür in Gruppen auf, jede Gruppe untersucht einen Protagonisten/eine Protagonistin.

A7 Die Familie Yilmaz unterhält sich über ihre Erfahrungen und Gefühle in Bezug auf ihre Migration nach Deutschland.

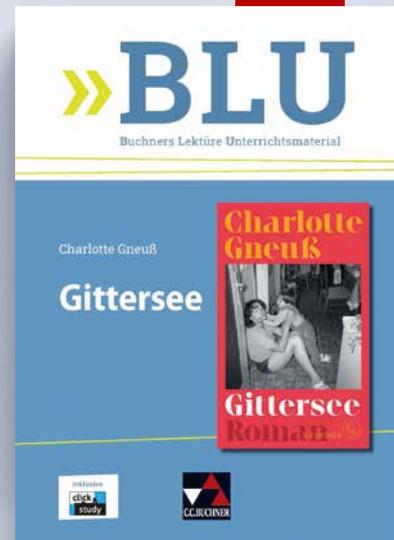
A7.1 Verfassen Sie im Team dieses fiktive Gespräch auf Basis Ihrer Ergebnisse aus den Aufgaben **A5** und **A6**.

A7.2 Lesen Sie sich anschließend Ihre fiktiven Gespräche vor und überprüfen Sie, ob sich die jeweiligen Haltungen mithilfe von Passagen aus dem Romantext belegen lassen.

A8 *Eure Heimat ist unser Altraum* lautet der Titel eines Essaybandes, den Fatma Aydemir herausgegeben hat. Diskutieren Sie in Ihrer Lerngruppe ausgehend von diesem Titel die Perspektive von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte auf den Begriff *Heimat*. Berücksichtigen Sie auch Ihre Ergebnisse aus **A2**, S. 24.

27

NEU



► **Charlotte Gneuß, Gittersee**

Bearbeitet von Barbara Reidelshöfer
und Martina Pöllinger

ISBN 978-3-661-12503-9,

ca. € 11,90 ●

Erscheint im 1. Quartal 2025

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



► Scannen Sie den QR-Code und sehen Sie ein Interview mit der Autorin über ihr Romandebüt.

Der Krimi-Plot rund um die Protagonistin Karin im Roman „Gittersee“ (2023) übt gerade auf Jugendliche einen großen literarischen Sog aus. Coming-of-Age-Motive und DDR-Geschichte sind fesselnd miteinander verknüpft, wecken die Freude an Literatur und prädestinieren den Roman zu einer perfekten Schullektüre.

Unser Lektürebegleiter motiviert die Lernenden durch Identifikation mit den Figuren des Romans, abiturrelevante Kompetenzen zu erwerben, einzuüben und zu vertiefen. Er bietet viele Chancen, über interessante Themen (wie das Phänomen der kulturellen Aneignung, die jüngste deutsche Vergangenheit und ihre Fiktionalisierung, Identitätsentwicklung, Beziehungen oder Leben in totalitären Systemen) nachzudenken.

„Gneuß hat ein spannendes, lehrreiches Buch über eine Jugend in der DDR geschrieben.“
Philipp Haibach,
Der Tagesspiegel

Alle Ausgaben mit integriertem



fürs digitale Arbeiten!

„Fatma Aydemirs deutsch-türkischer Familienroman ist ein Wunderwerk an Präzision und Einfühlung.“

Meike Fessmann,
Süddeutsche Zeitung



► **Fatma Aydemir, Dschinn's**

Bearbeitet von Lisa Anica Geßner
und Kirsten Vates-Asheti
ISBN 978-3-661-12502-2,
36 Seiten, € 11,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 **Oberstufe**



► Scannen Sie den QR-Code
und sehen Sie ein Portait der
Autorin und ihres Werkes.

„Dschinn's“ (2022) thematisiert die Herausforderungen von Migration für die betroffenen Menschen am Beispiel der Familie Yilmaz. Der Roman lässt die einzelnen Familienmitglieder in einer originellen Erzählstruktur zu Wort kommen und macht dadurch Menschen mit Migrationsgeschichte sichtbar. Die Kinder der Familie bieten dabei für die jugendlichen Leserinnen und Leser die Möglichkeit zur Identifikation. Daraus ergeben sich viele Lernchancen für einen schülerorientierten Unterricht. Das Unterrichtsmaterial beschäftigt sich mit dem „Leben im Dazwischen“ und dem Zusammenhang zwischen Identitätsfindung und Migration.

Alle Ausgaben mit integriertem



fürs digitale Arbeiten!

5 Fragen an Fatma Aydemir

1 Fatma Aydemir, zu „Dschinns“ haben Sie lange recherchiert und daran geschrieben. Was war die allererste Idee dazu, womit begann Ihre Geschichte mit diesem Buch?

Eigentlich saß ich an einer ganz anderen Geschichte und kam mit ihr nicht richtig weiter. Dann schrieb ich eines Abends plötzlich von dieser Figur, Hüseyin Yilmaz, die gar nichts mit meiner eigentlichen Idee zu tun hatte. Ich schrieb, wie Hüseyin in der Woche seines lang ersehnten Renteneintritts an einem Herzinfarkt stirbt – ohne dass ich überhaupt wusste, wer Hüseyin war und wo er herkam. Aber mir war sofort klar, dass ich die alte Geschichte wegschmeißen würde und dass Hüseyins Tod der Anfang eines anderen Romans war, der Anfang von Dschinns. Kapitel für Kapitel habe ich dann Hüseyins Angehörige kennengelernt, um von ihnen zu erfahren, wer dieser sterbende neunundfünfzigjährige Arbeiter im ersten Kapitel ist.

2 Im Mittelpunkt von „Dschinns“ steht das Schicksal einer einzigen Familie, der Familie von Emine und Hüseyin Yilmaz und ihren Kindern. Was ist das für eine Familie, wie kann man sie in aller Kürze beschreiben?

Es ist eine Familie, in der die Arbeitsmigration aus der Osttürkei in die Bundesrepublik einen tiefen Graben zwischen den Generationen gezogen hat. Während die vier Kinder irgendwie versuchen, in der deutschen Gesellschaft, in der sie größtenteils sozialisiert sind, ihren Weg zu gehen, sind ihre Eltern Hüseyin und Emine komplett isoliert: von der Umgebung, von ihren Kindern, aber auch voneinander. Dieser Graben führt dazu, dass alle Familienmitglieder ihre wahren Sorgen voreinander

verschweigen. Bei Hüseyins Beerdigung wird schließlich klar, wie fremd sie einander geworden sind.

3 Sie erzählen aus sechs verschiedenen Perspektiven, die Mitglieder der Familie kommen nacheinander zu Wort. Wie haben Sie es geschafft, jedes Mal wie neu auf die Welt zu blicken?

Mit Pausen. Ich habe mir sehr viel Zeit genommen, um für jede Figur eine eigene Stimme und Denkweise zu finden. Zwischendurch musste ich immer wieder Abstand vom Buch nehmen, bevor ich mich in die nächste Figur reinfinden konnte. Ich hatte für das Buch einen sehr groben Plot im Kopf, aber mit der Zeit merkte ich, dass es die Figuren und ihre Perspektiven sind, die die Erzählung vorantreiben – dass sie meinen ausgedachten Plot immer wieder umschmissen, weil sie irgendwann ein Eigenleben entwickelten. Mir war wichtig, jeder Figur eine eigene Geschichte zu geben, sodass ihr Kapitel auch allein für sich stehen könnte und eine in sich geschlossene Geschichte ergäbe. Aber gleichzeitig sollten die Geschichten zusammengenommen ja auch eine größere Geschichte erzählen, die den Roman ergibt. Das war herausfordernd.

4 Der Roman spielt im Jahr 1999 und erzählt in vielen Wendungen auch die Geschichte der Jahrzehnte zuvor. Warum der Zeitsprung weg von unserer Gegenwart, warum 1999?

Die Neunzigerjahre sind ein Jahrzehnt, das je nach Perspektive als sehr gemütlich oder als besonders gewaltvoll erinnert wird. Jedes Mal, wenn ich eine Story lese, die die Neunzigerjahre zu einer harmonischeren, sicheren Zeit verklärt, zuckte ich innerlich zusammen. Für mich sind das die Jahre, die in Deutschland von der

Allgegenwärtigkeit rechter Gewalt geprägt waren und in der Türkei von Massakern. Die Strukturen, die sich in den Neunzigerjahren gebildet haben, reichen bis ins Heute. Es gibt einen Zusammenhang zwischen Hanau und Solingen. Gleichzeitig erlebe ich oft, wie Nostalgie sich auf diese noch nicht ganz digitalisierte Zeit richtet, in der wir alle einander angeblich viel näher waren. Ich glaube, das ist falsch. Viele Menschen waren vor zwanzig bis dreißig Jahren viel einsamer, als sie es heute wären. Denn es war deutlich schwieriger, Gleichgesinnte zu finden, die mit ähnlichen Problemen zu kämpfen haben. Auch darum geht es in Dschinns.

5 Was hat es eigentlich mit dem Titel „Dschinns“ auf sich?

Im islamischen Glauben ist der Dschinn ein Lebewesen, das gemeinsam mit den Menschen die Welt bevölkert, aber unsichtbar bleibt. Das Phänomen Dschinn ist allerdings älter als der Islam und bis heute eher eine Art Volksglaube an einen bösen Geist, der Menschen in den Körper fährt und sie verrückt macht, wenn sie sich nicht vor ihm schützen. Für mich ist die Idee des Dschinns eher als ästhetisches Motiv interessant: als diffuse Angst, die sich nie vollständig greifen und aussprechen lässt. Für jede Figur im Roman äußert sie sich anders, bei manchen erscheint der Dschinn als plötzliches Aufblitzen von Verdrängtem, bei anderen im Kampf darum, einen Sinn im eigenen Leben zu erkennen. Dabei geht es mir nicht um eine spirituelle Ebene, sondern um eine soziale, politische Frage: Welche Geschichten erzählen wir von uns und welche nicht, um in einer Gemeinschaft akzeptiert zu werden?

NEU



► Joachim B. Schmidt, Tell

Bearbeitet von Barbara Reidelshöfer

ISBN 978-3-661-12501-5,

40 Seiten, € 11,90 ●

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10	Oberstufe
--------------	---	---	---	---	---	----	-----------

„Tell“ (2022) ist ein gutes Beispiel dafür, wie sich heutige Autorinnen und Autoren überlieferte Mythen und Stoffe aneignen und neu begreifbar machen. Das rasant erzählte Buch motiviert selbst lese- und bildungsferne Jugendliche unter anderem durch die verblüffende „Lösung“ in der Darstellung der Hauptfigur oder das multiperspektivische, beinahe filmische Erzählen dazu, sich mit dem Text und seinen literarischen Vorlagen auseinanderzusetzen.

Das Unterrichtsmaterial liefert hierzu spannende Aufgabenstellungen. Dabei wird auch untersucht, wie jeder Text auf seine Zeit reagiert, wie Fragen nach Schuld oder Freiheit in unserer Zeit neu beantwortet werden und ob der Heldenbegriff vergangener Zeiten heute noch tragfähig sein kann.

» 5. Tell? Viele Tells! – die Rezeptionsgeschichte des Romans entdecken

b) Schillers Wilhelm Tell – zentrale Dramenstellen interpretieren und mit Tell vergleichen

A1 Die wohl bekannteste literarische Gestaltung des Tell-Mythos ist Friedrich Schillers klassisches Drama Wilhelm Tell, das 1803 erschienen ist. Aber warum ist dieses Werk so berühmt?

Lesen Sie unten die vier Antworten, die ein Chatbot auf diese Frage gibt. Aus jeder Antwort resultieren weitere Fragen, die der Chatbot jedoch offen lässt, die aber für ein vertieftes Verständnis beantwortet werden müssten.

Beispiel für eine offene Frage zu Punkt 1 der Chatbot-Antwort:

Wie erhebt sich Tell gegen den Vogt Gessler?

Formulieren Sie nun selbst jeweils zwei offene Fragen zu den Punkten 2 bis 4, die sich aus den folgenden Antworten des Chatbots ergeben.

H Unter dem QR-Code 12501-13 findest du auch zu den anderen Aspekten jeweils eine solche offene Frage.

Schillers Drama „Wilhelm Tell“ ist aus mehreren Gründen bedeutend:

1. Symbol für Freiheit und Widerstand: „Wilhelm Tell“ ist zu einem Symbol für den Kampf gegen Tyrannei und Unterdrückung geworden. Das Stück erzählt die Geschichte eines einfachen Schweizer Bogenschützen, der sich gegen die Unterdrückung durch den tyrannischen Vogt Gessler erhebt. Durch Tell wird der Mut und die Entschlossenheit des Individuums im Kampf für Freiheit und Gerechtigkeit dargestellt.
2. Nationales Identitätsgefühl: Schillers Darstellung von Wilhelm Tell hat stark zur schweizerischen Nationalmythologie beigetragen. Das Drama hat dazu beigetragen, das Bild eines tapferen und unabhängigen Schweizer Volkes zu formen, das bereit ist, für seine Freiheit einzustehen. Die Geschichte von Wilhelm Tell hat einen starken Einfluss auf das nationale Identitätsgefühl der Schweizerinnen und Schweizer.
3. Literarische Bedeutung: „Wilhelm Tell“ wird oft als Schillers Meisterwerk betrachtet. Das Drama zeigt Schillers Fähigkeit, politische und moralische Themen in einer kraftvollen und emotional ansprechenden Weise darzustellen. Es ist für seinen poetischen Stil, seine starken Charaktere und seine eindringliche Darstellung von Konflikten bekannt.
4. Politischer Einfluss: Das Drama hatte auch einen politischen Einfluss, insbesondere während der Zeit der nationalen Bewegungen und Revolutionen im 19. Jahrhundert. Es diente als Inspirationsquelle für Menschen, die sich gegen Unterdrückung und für Freiheit einsetzten.

Insgesamt hat Schillers „Wilhelm Tell“ einen großen kulturellen, literarischen und politischen Einfluss gehabt. Es ist zu einem bedeutenden Werk der deutschen Literatur geworden und hat die Geschichte von Wilhelm Tell weltweit bekannt gemacht.

A2 Kreuzen Sie hier im Heft an oder bearbeiten Sie die Aufgabe digital, wie Sie diese offenen Fragen, die sich aus der Chatbot-Antwort ergeben, beantworten würden, und besprechen Sie anschließend die Ergebnisse in Ihrer Lerngruppe. Beurteilen Sie dabei jeweils Vor- und Nachteile der einzelnen Möglichkeiten.

- Schillers Drama lesen
- Chat-GTP weiter befragen
- Wikipedia-Artikel lesen
- auf Schülerportalen nach Antworten fragen
- Lernvideos zu Wilhelm Tell anschauen

A3 Nicht immer ist es zeitlich möglich, einen literarischen Text komplett zu lesen. Deswegen sind Zusammenfassungen von Texten wichtig. Im Internet gibt es mit Sommers Weltliteratur ein nicht nur bei Schülerinnen und Schülern beliebtes Format, das Literatur mit Playmobilfiguren nachstellt. Schauen Sie sich das Video unter dem QR-Code 12501-14 an und überprüfen Sie Sie dann, ob Sie nun offen gebliebene Fragen aus A1 beantworten können.

A4 Vor der Deutschstunde hören Sie folgendes Schülergespräch:

Diese Playmobilvideos sind so super, damit spar' ich mir das Textlesen komplett!

Ja genau, der Sommer fasst das einfach total sachlich zusammen, da weiß man alles, was wesentlich ist.

Echt? Mir hilft das eher dabei, den Text besser zu verstehen. Aber ich finde schon, dass man den Text noch selbst lesen muss.

Ich schau mir immer nur die „Musste-wissen-Lernvideos“ an, die Lisa kann das einfach super erklären. Und ich kann dann im Unterricht mitreden.

A5 Beurteilen Sie die Aussagen der Schülerinnen und Schüler. Falls Sie das Lernvideo des Kanals „musste-wissen“ noch nicht kennen, schauen Sie es sich unter dem QR-Code 12501-15 an, um eine fundierte Beurteilung der angesprochenen Videos vornehmen zu können.

A6 Gehen Sie abschließend darauf ein, inwieweit Ihre Fragen, die sich aus der Chatbot-Recherche [A1, S. 11] ergeben haben, mithilfe der Videos beantwortet werden konnten.

A7 Lesen Sie unter dem QR-Code 12501-16 direkt in die erste Szene des Dramas hinein, um die Beurteilung des Dramas durch den Chatbot besser verstehen zu können. Markieren Sie mit drei verschiedenen Farben, wie bereits in der Exposition des Dramas die in A1 benannten Aspekte erkennbar sind.

Im Gespräch mit Joachim B. Schmidt

1 Herr Schmidt, im Ernst: Friedrich von Schiller hat den Tell-Mythos zu den Massen gebracht, Max Frisch hat diesen Mythos dekonstruiert. Der Stoff wurde vertont, verfilmt, illustriert, parodiert – braucht es einen neuen Tell?

Ja, unbedingt. Und es ist mein voller Ernst! Ich finde ja, wir Schweizer haben ein sonderbares Verhältnis zu unserem Nationalhelden. Schiller hat Tell zwar weltberühmt, aber zugleich pathetisch und in seiner geschwollenen Sprache für die folgenden Generationen unnahbar gemacht. Später gossen Bildhauer Tell in Bronze; ein bärtiger Bodybuilder, ein Übermensch, der in Altdorf auf einem Sockel über uns thront. Dann kam Frisch, hat die Fakten recherchiert, sie hinterfragt und einen wunderschönen Text vorgelegt. Heute nimmt fast niemand mehr den Tell noch wirklich ernst.

2 Was also vermissen Sie?

Etwas ist im Pathos, im Ulk und im Faktencheck untergegangen: Es handelt sich um eine tragische und hochdramatische Geschichte, die ich heutiger, spannender, aber auch menschlicher neu erzählen wollte. Der Plot bleibt hochbrisant. Wenn man die Beweggründe der Leute unter die Lupe nimmt, tut sich ein menschlicher Abgrund auf. Ich möchte Tell zurück auf den matschigen Boden der Realität holen.

3 Aber auch Sie bleiben historisch.

Ja, weil in der historischen Betrachtung absolut spannende Elemente neu zu entdecken sind. Schillers Kunstsprache hingegen ist längst veraltet. Frischs damals wichtige intellektuelle Auseinandersetzung mit der Schweiz und ihrem Mythos ist inzwischen auch überholt. Die Schweiz, die Welt, die Leserschaft hat sich verändert.

4 Trotzdem heißen Ihre Protagonisten Gessler, Harras – wie bei Schiller.

Die Schiller-Version ist mein Fundament. Sie ist am bekanntesten. Zudem hat Schiller tolle Namen für seine Protagonisten gewählt. Wussten Sie, dass Hedwig »Kämpferin« heißt? Das verpflichtet. Und wenn einer Harras heißt, braucht man nicht weiter zu erklären, dass dieser Harras austeilen und einstecken kann.

5 Und doch distanzieren Sie sich schon auf den ersten Seiten von Schiller: Walter macht die Armbrust seines Vaters kaputt. Ein symbolischer Akt?

Es ist ein willkürlicher, psychologisch motivierter Akt. Walter lässt seinen Frust über den unnahbaren Vater an dessen Armbrust aus. Zudem ergibt es keinen Sinn, dass Tell bewaffnet ins von den Habsburgern besetzte Altdorf latschen würde. Es würde an

Dummheit grenzen. Tell hat zwar seine Macken, aber blöd ist er eigentlich nicht.

6 Was hat Sie an der Tell-Legende denn so fasziniert, dass Sie sie neu schreiben wollten?

Die Tragik, die Spannung, der Horror. Es ist ein moderner, blutiger Bergbauern-Thriller. Brutales Kopfkino. Eine unüberlegte Gewalttat löst einen Teufelskreis aus, der immer größere Kreise zieht. Im Mittelpunkt stehen Vater und Sohn. Das Thema Vaterschaft zieht sich durch das ganze Buch, und damit meine ich nicht nur Tell und seinen Sohn, sondern auch den Landvogt und seine Tochter, den Pater und seine Schäfchen etc. Vaterschaft ist ein Thema, das auch mich täglich beschäftigt, die Angst, dass dem eigenen Kind etwas zustoßen könnte, ist immer da. Wenn ich mir vorstelle, dass ich meinem Sohn einen Apfel vom Kopf schießen müsste, würde ich lieber sterben wollen. Diese Angst ist ein zeitloses Thema, das seit Jahrhunderten tief in der Tell-Legende versteckt ist – nicht nur in der berühmten Apfelschuss-Szene.

© Diogenes Verlag AG Zürich

Buchners Lektürebegleiter Deutsch

Mit den **Lektüre-
begleitern Deutsch** bieten wir Ihnen eine Reihe mit **Arbeitsheften im DIN-A4-Format**, die Schülerinnen und Schüler bei der Lektüre von Jugendbüchern begleiten. Die Hefte enthalten Anregungen für ein **vertieftes Verständnis der Jugendbücher**, leiten den Erwerb aller Kompetenzen an, die im Bereich „Umgang mit literarischen Texten“ von den Lehrplänen gefordert werden. Sie erweitern den Horizont der jugendlichen Leserinnen und Leser über die Lektüre hinaus durch **zahlreiche Hintergrundinformationen, Fragestellungen und Anregungen** rund um die Themen der Ausgangstexte. Die vielfältige Aufgabenkultur bietet durch eine gute Mischung von analytischen und kreativen Aufgaben Zugang für ganz unterschiedliche Lerntypen. Hinter QR-Codes finden sich zahlreiche Unterstützungs- und Ergänzungsmaterialien.



NEU



► **Manfred Theisen,**
Wir sind die letzte Generation

Bearbeitet von Elisabeth Nadler
ISBN 978-3-7661-4301-3,
40 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Aktuelles Thema:
Klimaschutz

*„Hochaktuelles
Jugendbuch und
romantischer
Liebesroman –
Manfred Theisens
neues Buch
,Wir sind die letzte
Generation‘ ist beides“
WDR*



► Scannen Sie den
QR-Code und sehen
Sie einen Beitrag von
„Westart“ über den Roman.

Wie kann politischer Widerstand aussehen? Wie weit darf man gehen, um politische Missstände aufzuzeigen?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Roman „Wir sind die letzte Generation“. Der Titel zielt im Roman auf eine Aktivistengruppe ab, die im Wald in selbstgebauten Baumhäusern lebt. Die Mitglieder der Vereinigung möchten damit auf die geplante Abholzung des Hambacher Forsts aufmerksam machen.

Eher zufällig trifft der Schüler Ben auf diese Protestler. Eigentlich recherchiert er zu den „Edelweißpiraten“, die sich im Dritten Reich als jugendliche Oppositionelle gegen das politische Regime der Nationalsozialisten zusammengeschlossen haben. Ben besucht dazu ein Denkmal am Bahnhof Köln-Ehrenfeld. Dort beobachtet er Johanna, die mit schwarzer Farbe eine Überwachungskamera besprüht. Sein Interesse an ihr und ihrer Aktivistengruppe ist geweckt!

Schon bald verschmelzen im Roman die Lebenswelten der beiden Protagonisten, die sich nicht mit politischer Willkür abfinden, sondern in den Widerstand gehen.

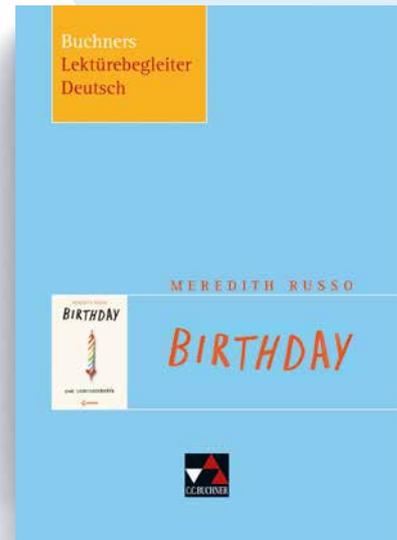
Der formal zwischen Prosa und Lyrik angesiedelte Text lässt beim Lesen lebendige Bilder im Kopf entstehen.



► **Meredith Russo,
Birthday**

Bearbeitet von Christiane Althoff
ISBN 978-3-7661-4300-6,
48 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



Wie erkennt man eigentlich, dass man transsexuell ist? Wie reagiert die Umwelt auf ein Coming-out, wie reagieren die eigenen Eltern? Wie stehe ich selbst zu geschlechtlicher Vielfalt? Habe ich insgeheim Vorbehalte gegenüber Homosexuellen oder Transsexuellen?

Diese oder ähnliche Fragen beschäftigen die Leserinnen und Leser während der Lektüre von Meredith Russos „Birthday“. Der Roman schildert aus zwei Perspektiven – nämlich abwechselnd aus Sicht der Protagonisten Morgan und Eric – deren Geburtstage, die sie traditionsgemäß zusammen feiern, seit sich die Eltern am Tag ihrer Geburt im Krankenhaus kennengelernt haben.

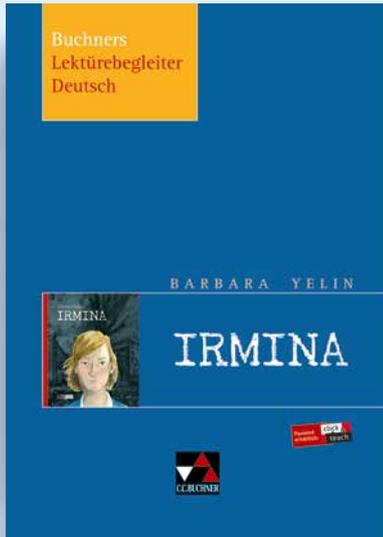
Mit den beiden Protagonisten lernen wir zwei Heranwachsende kennen, die beide schwierige familiäre Konstellationen erleben müssen (u. a. Morgan den Tod seiner Mutter und Eric die Gewalt seines Vaters), die ihre eigene Identität suchen und dabei immer wieder deutlich spüren, dass eine heterosexuelle Partnerschaft zwar der Erwartung des Umfelds entspricht, aber nicht der einzige und „richtige“ Weg für das eigene Leben sein muss.

„Birthday“ ist ein Coming-of-Age-Roman, der die Ablösung vom Elternhaus, erste Erfahrungen mit Drogen und Leistungserwartungen in Sport, Schule und Gesellschaft thematisiert, ins Zentrum dabei aber die Frage der geschlechtlichen Vielfalt stellt. Warum werden homosexuelle Jungen in der Schule beschimpft? Warum kann der Vater die Transsexualität des Sohnes (zuerst) nicht anerkennen? Warum trauen sich die Protagonisten nicht, über ihre Unsicherheiten und Gefühle zu sprechen?

Der Roman eignet sich für den Einsatz am Ende der Mittelstufe, d. h. in den Klassenstufen 8 bis 10.

Das Arbeitsheft leitet die Schülerinnen und Schüler zu genauem Lesen an (Close Reading!), erweitert analytisch und mit produktionsorientierten Methoden ihr Textverständnis und initiiert Deutungen von Literatur. Neben dem Umgang mit Werkzeugen zum sinnentnehmenden Lesen und der Untersuchung der Erzählmerkmale vermittelt das Heft besonders Informationen über Transsexualität, klärt über biologische und rechtliche Fragen zum Thema auf und regt dazu an, über die eigene Wahrnehmung und ggf. auch über eigene Vorurteile nachzudenken.

LGBTQ+-Jugendroman über Freundschaft, Liebe und die Suche nach sich selbst



► **Barbara Yelin, Irmina**

Bearbeitet von Tina Kaschub
und Barbara Reidelshöfer
ISBN 978-3-7661-4298-6,
56 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

► **click & teach**

Digitales Lehrermaterial
(Diese und weitere Lizenzformen
erhältlich auf www.ccbuchner.de)

WEB 419801,

€ 24,50 ●



► Scannen Sie den QR-Code
und testen Sie die kosten-
freie Demoversion auf
www.click-and-teach.de.

Die Graphic Novel ist
die Lektüreempfehlung
für die Jahrgangsstufe
10 in Bayern.

Irmina, die Titelfigur „unserer“ Geschichte, beginnt zunächst voller Tatendrang im England der 1930er-Jahre eine Ausbildung und trifft dort auf den zielstrebigsten Howard. Sie als junge Deutsche und er als Oxfordstudent aus der Karibik geraten aber schnell an die Grenzen ihrer Freiheit. Als die Macht der Nationalsozialisten in ihrem Heimatland immer weiter wächst, muss sich Irmina nach ihrer erzwungenen Rückkehr in Deutschland entscheiden ...

Die Graphic Novel der preisgekrönten Autorin und Illustratorin Barbara Yelin zeigt am Beispiel nicht nur die Entwicklung einer „alltäglichen“ Frauenbiografie im nationalsozialistischen Deutschland, sondern greift dabei auch Themen wie Rassismus und Emanzipation, aber auch das Streben nach Freiheit, Freundschaft und Liebe auf. Erzähltechnisch abwechslungsreich werden den Leserinnen und Lesern die Stationen von Irminas Lebensweg mittels eindrucksvoller, stimmungsgeladener Bilder packend und auf berührende Weise vor Augen geführt.

In dem Lektürebegleiter werden grundsätzliche Kompetenzen im Umgang mit literarischen Texten mit vielfältigen Aufgabenstellungen eingeführt und vertieft. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Besonderheiten und genretypischen Charakteristika einer Graphic Novel, die mittlerweile fest im Lehrplan verankert ist.

Zu den Titeln auf dieser Seite ist das digitale Lehrermaterial **click & teach** erhältlich.



► **Wieland Freund, Krakonos**

Bearbeitet von Tina Rehm und
Barbara Reidelshöfer
ISBN 978-3-7661-4297-9,
48 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

► **click & teach**

Digitales Lehrermaterial
(Diese und weitere Lizenzformen
erhältlich auf www.ccbuchner.de)

WEB 419701,

€ 24,50 ●

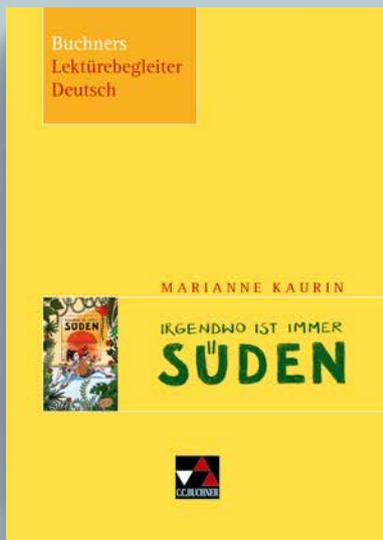


► Scannen Sie den QR-Code
und testen Sie die kosten-
freie Demoversion auf
www.click-and-teach.de.

Rübezahl alias Krakonos lebt! In einer hochtechnisierten Welt der nahen Zukunft werden die Brüder Levi und Nik mit der mythischen Figur konfrontiert. Unversehens sind sie mit ihm auf der Flucht vor dem M-SEK.

Das spannungsreiche Abenteuer fesselt auch leseabgeneigte Kinder, verliert nie zentrale Themen wie zum Beispiel den Konflikt zwischen Technisierung und Natur aus dem Blick. Motive wie Freundschaft, Zusammenhalt und Vertrauen sowie Andersartigkeit und Fremdheit spielen in dieser dystopisch-fantastischen Science-Fiction-Geschichte eine tragende Rolle.

Der Lektürebegleiter beleuchtet die Themen und Motive sowie die „filmische“ Erzählweise des Romans. Die Bezüge zur Sagenfigur erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler anhand von verschiedenen Texten, mithilfe derer sie auch zum materialgestützten informierenden Schreiben angeleitet werden.



► **Marianne Kaurin, Irgendwo ist immer Süden**

Bearbeitet von Barbara Reidelshöfer
ISBN 978-3-7661-4299-3,
48 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10	Oberstufe
--------------	---	---	---	---	---	----	-----------

Der vielfach ausgezeichnete Roman „Irgendwo ist immer Süden“ schildert in bester skandinavischer Kinderliteraturtradition die Gedanken- und Gefühlswelt der elfjährigen Ina, die am Rand der Gesellschaft aufwächst, aber dort Situationen erlebt, die alle Schülerinnen und Schüler kennen: das Gefühl dazugehören zu wollen und wie schnell man das eigene Leben, aber auch wichtige Menschen dafür verleugnet.

Der berührende Roman eignet sich für den Einsatz in der Unterstufe, um eigene Erfahrungen von Freundschaft, Ausgrenzung und Selbstinszenierung zu reflektieren.

Das Arbeitsheft leitet zum genauen Lesen an, erweitert mit handlungs- und produktionsorientierten Methoden das Textverständnis und initiiert erste Deutungen von Literatur. Verschiedene Aspekte wie Figuren und Thematik werden über vielfältige und kreative Aufgaben erschlossen, so dass literarischer Kompetenzaufbau und literarisches Lernen Hand in Hand gehen.



► **Marie-Aude Murail, Simpel**

Bearbeitet von Tina Rehm und Barbara Reidelshöfer
ISBN 978-3-7661-4295-5,
56 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10	Oberstufe
--------------	---	---	---	---	---	----	-----------

Mit viel Humor erzählt „Simpel“ eine Geschichte vom Anderssein. Schülerinnen und Schüler werden für das Thema der geistigen Behinderung sensibilisiert. Dadurch wird ein Zugang zu ethischen Fragestellungen ermöglicht. Daneben greifen Themen wie z.B. Freundschaft und Familie in die Lebenswelt der Lesenden. Der Lektürebegleiter verhilft durch abwechslungsreiche Aufgaben zu einem vertieften Textverständnis. Das Thema Anderssein wird u.a. im aktuellen Kontext der Inklusion behandelt, wobei zentrale Kompetenzen für das materialgestützte Schreiben angebahnt werden. Ein weiterer Fokus liegt auf der Verfilmung des Romans, die für die Filmanalyse und -interpretation eingesetzt werden kann. Die Verfilmung des Buches ist als DVD erhältlich.



Die Geschichte der elfjährigen Tess und des zehnjährigen Ich-Erzählers Samuel ist der ideale Einstieg in das gemeinsame Lesen einer Ganzschrift in der fünften Klasse. Das 176 Seiten umfassende Jugendbuch knüpft direkt an Ferien- und Freizeiterlebnisse und durch Schrift, Illustration und Sprache an die Lektüre-Erfahrung von Zehnjährigen an und bietet somit einen geeigneten Übergang vom heiter-spannenden Kinder- zum eher problemorientierten Jugendbuch. Der Roman ist sprachlich einfach gehalten, entfaltet aber bei sensiblen Themen einen Tiefgang, der Fragen und lebhaft Diskussionen im Klassenzimmer provoziert, dies nicht zuletzt auch durch eindruckliche sprachliche Bilder und einen feinen Wortwitz.

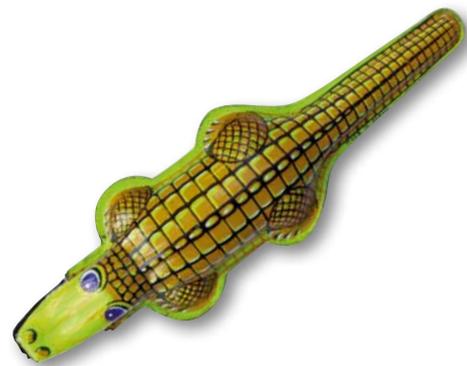


► Scannen Sie den QR-Code und sehen Sie einen Trailer zur Verfilmung (2020).

► **Anna Woltz, Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess**

Bearbeitet von Stephan Gora
ISBN 978-3-7661-4294-8,
48 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



Der anfangs zehnjährige Enaiatollah Akbari erzählt, warum er aus Afghanistan – von der eigenen Mutter verlassen – fliehen muss und wie er nach achtjähriger Odyssee schließlich wieder Kontakt zu seiner Mutter bekommt. Der Lektürebegleiter nähert sich über verschiedene Denkpulse wie z.B. zu „Intoleranz und Fanatismus“ oder zu „Leben – Überleben – Pragmatismus“ dem Thema Migration. Dabei werden wesentliche Arbeitstechniken (Leseprotokoll und Lesetagebuch, Inhaltsangabe, Handlungsmotive und Verhaltensweisen der Figuren, Zitatauswertung und Interpretation) erarbeitet und eingeübt.

Produktionsorientierte Methoden wie der Wechsel der Erzählperspektive oder das Schreiben einer Rezension vertiefen das Textverständnis.

► **Fabio Geda, Im Meer schwimmen Krokodile**

Bearbeitet von Stephan Gora
ISBN 978-3-7661-4293-1,
64 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



Auf Seite 27 finden Sie die zugehörige Lektüre.



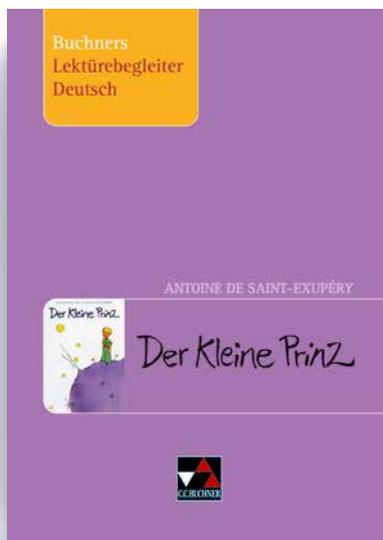
„Das Herz eines Boxers“ erweist sich als besonders geeignet, die methodische Herausforderung zur Einführung ins Drama in der 7./8. Klasse zu meistern. Viele Schülerinnen und Schüler sind mit der gleichzeitigen Erarbeitung der gattungsspezifischen Besonderheiten und der zumeist anspruchsvollen Inhalte überfordert. Daher hat es sich bewährt, anhand kürzerer Texte in das Drama einzusteigen und wesentliche Fachbegriffe und Strukturen mit einem Lektürebegleiter abzusichern.



► **Lutz Hübner,**
Das Herz eines Boxers

Bearbeitet von Stephan Gora
ISBN 978-3-7661-4290-0,
56 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



► **Antoine de Saint-Exupéry,**
Der kleine Prinz

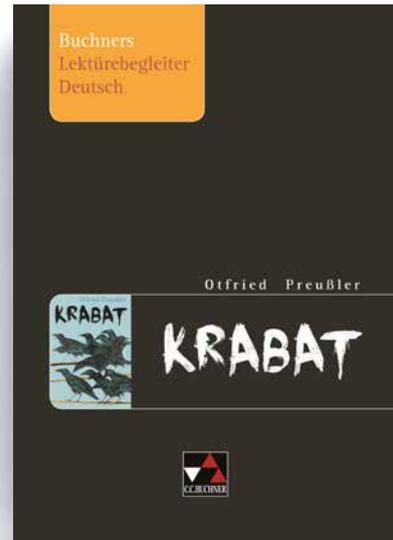
Bearbeitet von Stephan Gora
ISBN 978-3-7661-4287-0,
64 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“ Was steckt wirklich hinter dieser märchenhaften Botschaft? Der Lektürebegleiter gibt durch das Lesetagebuch zahlreiche Anregungen zur Erfassung und Sicherung des Inhalts und baut Brücken zwischen den Alltagserfahrungen der Schülerinnen und Schüler und den hemenkomplexen Einsamkeit, Freundschaft/Liebe und Verantwortung.

Klassiker der Lektürebegleiter

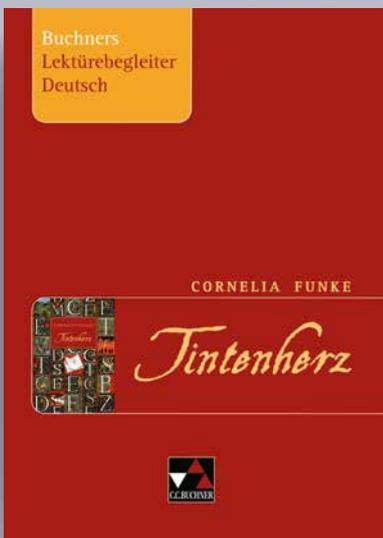
Das Arbeitsheft zu Preußlers Klassiker der Jugendliteratur legt einen ersten Schwerpunkt auf die Beziehungen zwischen den Figuren, um dadurch für die Unterdrückung und Manipulation in Hierarchien zu sensibilisieren und um positive Werte wie Solidarität, Freundschaft und Liebe bewusst zu machen. Weitere Aspekte im Umgang mit dem Text bilden die Hinführung zum Deuten und Interpretieren in literarischen Texten, das Recherchieren, das Vorlesen (Vorbereitung auf den Vorlesewettbewerb) sowie das Zitieren.



► **Otfried Preußler, Krabat**

Bearbeitet von Stephan Gora
ISBN 978-3-7661-4283-2,
64 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



► **Cornelia Funke, Tintenherz**

Bearbeitet von Stephan Gora
ISBN 978-3-7661-4281-8,
60 Seiten, € 14,90 ●

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Das erfolgreiche deutsche Jugendbuch stellt mit 556 Seiten eine echte Herausforderung für die Lesefähigkeiten von Sechstklässlern dar. Der Lektürebegleiter liefert daher Anleitungen zur gelingenden Texterfassung und gibt zahlreiche Anregungen zum kreativen Schreiben. Nach weiterführenden Leseempfehlungen werden als Methoden die Buchvorstellung und die Internet-Recherche bearbeitet.



Die Reihe „Buchners Lektürebegleiter Deutsch“ im Überblick:

Autorin bzw. Autor und Titel Schlagwörter zum Inhalt der Lektüre	Klassen- stufe	ISBN 978-3-7661-	Kompetenzen / Lehrplanbezüge
Cornelia Funke, Tintenherz Macht der Literatur – Literatur und Wirklichkeit – Verantwortung – Freundschaft – Liebe – Fantasy	▶ 6-8	▶ 4281-8	- Leseprotokoll erstellen - Inhaltsangabe anfertigen - Personenbeschreibung und Charakterisierung verfassen - Stil- und Formulierungsübungen - Gestaltend Interpretieren: Leerstellen füllen - Hintergründe recherchieren
Otfried Preußler, Krabat Glaube – Aberglaube – Zauberei – Unterdrückung – Manipulation – Freundschaft – Solidarität – Liebe	▶ 5-7	▶ 4283-2	- ein umfangreiches Jugendbuch erfassen - Figuren charakterisieren - Personenkonstellationen erfassen - gestaltend Interpretieren: Leerstellen füllen - zitieren, belegen, deuten und interpretieren - Sprachanalyse, Stil- und Formulierungsübungen - wirkungsvoll Vorlesen: Lesewettbewerb
Antoine de Saint-Exupéry, Der Kleine Prinz Welt der Erwachsenen und der Kinder – Lebensentwürfe – Glück – Freundschaft – Verantwortung – Fantasie – Tod	▶ 6-8	▶ 4287-0	- Lesetagebuch verfassen - Inhalte zusammenfassen mit Basissatz und Inhaltsangabe - Figuren beschreiben und charakterisieren - Stil- und Formulierungsübungen - Gestaltend Interpretieren: Leerstellen füllen - belegen, deuten und interpretieren - mit Übersetzungen umgehen - inszenieren und dialogisieren
Eoin Colfer, Artemis Fowl Verantwortung – Krankheit – Umwelt – Regeln und Regelverstöße – Actionsszenen im Jugendbuch – Fantasy – Science-Fiction	▶ 5-7	▶ 4288-7	- Buchcover beschreiben - Erzähltechnik verstehen - Literatur in verschiedenen Medien - kreativ Textverständnis vertiefen - Internet-Recherche durchführen
Markus Zusak, Die Bücherdiebin Nationalsozialismus – Antisemitismus – Bücherverbrennung – 2. Weltkrieg – Lesen lernen – Schreibprozess – Bedeutung von Literatur – Autobiographie	▶ 8-10	▶ 4289-4	- Lesetagebuch verfassen - Inhalte zusammenfassen - Personen und ihre Denkweisen beschreiben - Textgattung Parabel - Hintergründe recherchieren - Anregungen für den fächerverbindenden Unterricht - Mit Rezensionen umgehen
Lutz Hübner, Das Herz eines Boxers Freundschaft – Persönlichkeitsentwicklung – Minderwertigkeit und Überkompensation	▶ 7-9	▶ 4290-0	- ins Drama einführen - Inhalte zusammenfassen - Figuren charakterisieren - Medien vergleichen: Theater, Kurzgeschichte und Film
Mirjam Pressler, Nathan und seine Kinder religiöser Fanatismus und Gewalt – Nächstenliebe – Feindesliebe – Toleranz – weibliche und männliche Identität	▶ 8-10	▶ 4291-7	- Inhalte zusammenfassen mit Basissatz - Figuren charakterisieren - äußere und innere Konflikte verstehen - mit literarischen Vorbildern umgehen - interpretieren: am Beispiel der Ringparabel
Peer Martin, Sommer unter schwarzen Flügeln Bürgerkrieg in Syrien – Brandstiftung – Sündenbockmechanismus – Radikalismus – Rache – Geschlechterrolle – Sex und Liebe	▶ 10-13	▶ 4292-4	- Literatur zu aktuellen Problemen erfassen - komplexe Handlungen erfassen - Motive als Strukturelemente des Romans erkennen - die Kunst des Erzählens erkennen - Figuren charakterisieren und am Text belegen - Internet-Recherche durchführen - Rezensionen schreiben

Weiterführende Informationen zu den Lektüren finden Sie auf www.ccbuchner.de (Eingabe der jeweiligen Bestellnummer im Suchfeld).

Autorin bzw. Autor und Titel Schlagwörter zum Inhalt der Lektüre	Klassen- stufe	ISBN 978-3-7661-	Kompetenzen / Lehrplanbezüge
Fabio Geda, Im Meer schwimmen Krokodile Migration – Flüchtlingsdrama – Menschenrechte – Asylverfahren – Persönlichkeitsentwicklung	▶ 6-8	▶ 4293-1	- Leseprotokoll und Lesetagebuch verfassen - Inhalte zusammenfassen - Figuren charakterisieren - interpretieren und mit Textzitate belegen - Hintergründe recherchieren - mit Rezensionen und Übersetzungen umgehen
Anna Woltz, Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess Verarbeitung von Trennung – Geschwister- rivalität – Erste Liebe – Selbstbehauptung – Trauerbewältigung	▶ 5/6	▶ 4294-8	- von der Freizeitlektüre zur Literatur - Orientierung in der Handlung - Figurenbeschreibung - sprachliche Bilder und Dialoge
Marie-Aude Murail, Simpel Literatur im Medienverbund (Buch-Film-Hörbuch) – Inklusion – Familienkonstellationen – Freundschaft	▶ 7-9	▶ 4295-5	- Literatur in verschiedenen Medien - literarischer Markt (auch international) - Figuren und Handlungsorte - Schreiben: materialgestütztes Informieren
Stefanie Höfler, Der große schwarze Vogel Tod und Trauer – Trost, Mut und Zuversicht – Familie – Geschwister- beziehungen	▶ 7/8	▶ 4296-2	- Literatur als Erfahrungsraum erkennen - Zeitgestaltung, Figurenkonstellationen und Motive untersuchen - kreativ Lesefreude wecken und Textverständnis vertiefen
Wieland Freund, Krakonos Abenteuer zwischen Dystopie, Mythologie und Fantasie – Natur versus Technik – Gestaltwandler – Geschwister- beziehungen – Anderssein/Fremdheit	▶ 6/7	▶ 4297-9	- kreativ Lesefreude wecken und Textverständnis vertiefen - wesentliche Elemente eines Textes erfassen - filmisches Erzählen untersuchen - intertextuelle Bezüge erkennen: die Krakonos-Figur (Rübezahl) kennenlernen
Barbara Yelin, Irmina Vorurteile – Rassismus – National- sozialismus – Antisemitismus – Emanzipation – Entwicklungsroman – Fiktionalisierung der Vergangenheit	▶ 9/10	▶ 4298-6	- Graphic Novels kennenlernen - Handlung, Figuren, Erzähltechnik, Zeitgestaltung und Motive (= erzählte Welt) untersuchen - Geschichte in Literatur wahrnehmen - Lesefreude wecken - Book-Tubes
Marianne Kaurin, Irgendwo ist immer Süden Freundschaft – Außenseiter – Ausgrenzung – Armut – Sommerferien – Wahrheit und Lüge – Schein und Sein – Inszenierung in Sozialen Medien – erste Liebe	▶ 5-7	▶ 4299-3	- Eigenheiten der fiktionalen Welt erkennen und beschreiben - Handlung, Figuren, Thema erschließen - handlungs- und produktionsorientierte Methoden nutzen - (Selbst-)Inszenierung in sozialen Medien reflektieren
Meredith Russo, Birthday Coming of Age – Transgender/Transsexua- lität – Freundschaft – erste Liebe – Familien- strukturen – Sport und Homophilie	▶ 8-10	▶ 4300-6	- Handlung und erzählte Welt erfassen - Figurengestaltung untersuchen - einen Coming-of-Age-Roman untersuchen - sich mit den Themen Transgender und geschlechtliche Vielfalt auseinandersetzen
Manfred Theisen, Wir sind die letzte Generation Klimakatastrophe – Widerstand – Aktivismus – Extremismus – Letzte Generation – Hambacher Forst – Nachhaltigkeit – Liebe	▶ 8/9	▶ 4301-3	- Handlung und erzählte Welt erfassen - Figuren charakterisieren - Genrefragen diskutieren - intertextuelle Bezüge erkennen - materialgestützt informieren

NEU



Zu diesem Lektürebegleiter ist unser digitales Lehrermaterial **click & teach** verfügbar.

Weiterführende Informationen zu den Lektüren finden Sie auf www.ccbuchner.de (Eingabe der jeweiligen Bestellnummer im Suchfeld).

Die Reihe „Buchners Schulbibliothek der Moderne“ im Überblick:

Autorin bzw. Autor und Titel Schlagwörter zum Inhalt der Lektüre	Klassenstufe	ISBN 978-3-7661-
Christa Wolf, Kein Ort. Nirgends Grenzerfahrungen – Rollenbilder – Künstlerrolle – Gesellschaft – Anpassung und Widerstand – Dichterbegegnungen	▶ 12/13	▶ 4354-9
F.C. Delius, Der Sonntag, an dem ich Weltmeister wurde Kindheitstrauma – Autorität – Erziehung – Pastorenfamilie – Nachkriegszeit – Fußballweltmeister	▶ 10	▶ 4358-7
Birgit Vanderbeke, Das Muschelessen Identität – Familienverhältnisse – Patriarch – Verwandtschaftsbeziehungen – Ende der DDR	▶ 10/11	▶ 4360-0
Georg Kaiser, Die Bürger von Calais Utopie – Expressionismus – Drama – neuer Mensch – Erneuerungsdrama	▶ 11 – 13	▶ 3966-5
Hugo von Hofmannsthal, Reitergeschichte Soldatengeschichte – Moderne – Kleiststil – Risorgimento – Obrigkeitskritik – Realität und Fantasie	▶ 11 – 13	▶ 3969-6
Christoph Meckel, Suchbild. Über meinen Vater Nationalsozialismus – 68er Generation – Vater-Sohn-Beziehung – Mitläufer – Anpassung /Widerstand – Intellektuelle im Dritten Reich	▶ 9 – 10	▶ 3971-9
Jakob Wassermann, Die Gefangenen auf der Plassenburg Märzrevolution – Gefangenenaufstand – revolutionäre Gewalt – Reise- und Wanderliteratur – Romantik – Vormärz	▶ 8 – 13	▶ 3972-6
Peter Schneider, Der Mauerspringer Deutsche Teilung – Berliner Mauer – Deutsche Frage – DDR – vereinigtes Deutschland – Individuum und Staat	▶ 10 – 13	▶ 3973-3
Eduard von Keyserling, Wellen Selbstbestimmung der Frau – Aufbruch ins 20. Jhd. – Dekadenz / Décadence – Leitmotiv – Gesellschaftsroman	▶ 10 – 13	▶ 3975-7
Uwe Timm, Am Beispiel meines Bruders Nationalsozialismus – Faschismus – autobiographisches Schreiben – Erinnerungsbuch – Familiengeschichte – Waffen-SS – Russlandfeldzug – Feldpostbriefe – Kriegstagebuch – Verführbarkeit	▶ 10 – 13	▶ 3976-4
Jens Sparschuh, Der Zimmerspringbrunnen Wendezeit – Übergang zur Marktwirtschaft – Beruf eines Handelsvertreters	▶ 10 – 12	▶ 3977-1
Arthur Schnitzler, Fräulein Else Ästhetizismus – Psychodrama – psychologischer Realismus – Monolog-Novelle – innerer Monolog – Gesellschaftsroman	▶ 11 – 13	▶ 3978-8
Kurt Tucholsky, Schloß Gripsholm heiter-melancholische Liebesgeschichte – Ménage à trois – Vorgeschichte – Perspektivenwechsel – antithetischer Aufbau, Urlaubs- und Liebesgeschichte versus Kinderheim – Idylle / Anti-Idylle – Sprachmischung – Intertextualität	▶ 10 – 13	▶ 3979-5

Weiterführende Informationen zu den Lektüren finden Sie auf www.ccbuchner.de (Eingabe der jeweiligen Bestellnummer im Suchfeld).

Autor und Titel Schlagwörter zum Inhalt der Lektüre	Klassenstufe	ISBN 978-3-7661-
Lutz Hübner, Das Herz eines Boxers Jugendstück – Generationenkonflikt – erste Liebe – Jugendkriminalität – Konflikt mit der Clique – Jugendsprache – Altenheim	▶ 8	▶ 3980-1
Anton Tschechow, Ungleiche Partner Einakter – Komödie – Satire – Humor – Erzählungen – Kurzgeschichte – Konflikt mit Autoritäten – Unterwürfigkeit – Selbstbehauptung – Identität – Sinn des Lebens	▶ ab 7	▶ 3986-3
Kerstin Hensel, Der Deutschgeber Vater-Tochter-Konflikt – Auseinandersetzung mit Goethe – Deutschlehrer – Wendezeit – Familienkonstellation	▶ 9 – 13	▶ 3987-0
Kai Hensel, Klamms Krieg Lehrer-Schüler-Konflikt – Schüleresbstmord – Mobbing – Abiturprüfung – Monodrama	▶ 9 – 13	▶ 3988-7
Peter Härtling, Božena Nationalsozialismus – Frauenschicksal – Protektorat Böhmen-Mähren – Geschichte der Tschechoslowakei – Kollaboration – Besatzungspolitik – Novelle – Außenseiter – Recht und Gerechtigkeit	▶ 9 – 13	▶ 3989-4
Jonas Lüscher, Frühling der Barbaren Finanzkrise – Kritik am Finanzkapitalismus – Globalisierung – Nordafrika – Unternehmerrolle – Rahmenhandlung	▶ 11 – 13	▶ 3990-0
Lutz Hübner / Sarah Nemitz, Willkommen Migration – Flüchtlingskrise – Willkommenskultur – Integrationsprobleme	▶ 8 – 13	▶ 3991-7
Michael Köhlmeier, Idylle mit ertrinkendem Hund Literatur als Bewältigungsversuch – Tiere als literarische Akteure – literarische Familien – Novelle	▶ 11 – 13	▶ 3992-4
Erna Sassen, Das hier ist kein Tagebuch Trauer – Verlust – (Weg aus der) Depression – Musik als Lebenshilfe – Familienbeziehungen	▶ 10-12	▶ 3993-1
Juli Zeh, Neujahr Alltag und Verdrängung – Trauma – Grenzerfahrung Sport – Lebensanforderungen im 21. Jh. – scheiternde Kommunikation	▶ 10-13	▶ 3994-8
Cihan Acar, Hawaii Identitätssuche – Zugehörigkeit – Heimat / Heimatlosigkeit – gesellschaftliche Konflikte – Extremismus – Migration – Fußball	▶ 9-11	▶ 3995-5
Nadine Schneider, Drei Kilometer Leben in einer zusammenbrechenden Gesellschaftsordnung – zwischen Vergangenheit und Zukunft – Flucht oder Bleiben? – Freundschaft oder Liebe? – Tradition oder Aufbruch? – Dreiecksbeziehung – Familienstrukturen	▶ 10-13	▶ 3996-2

Weiterführende Informationen zu den Lektüren finden Sie auf www.ccbuchner.de (Eingabe der jeweiligen Bestellnummer im Suchfeld).

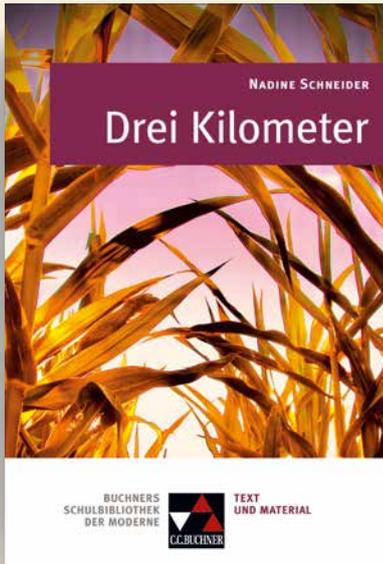


Buchners Schulbibliothek der Moderne

Text & Material • Herausgegeben von Wolfgang Reitzammer und Klaus Will

Die
Schulbibliothek ist
eine **originelle Sammlung moderner Texte** für den
Deutschunterricht in Mittel- und
Oberstufe.

Zentraler Aspekt für die Textauswahl ist die
Möglichkeit der Identifikation für die Schülerinnen
und Schüler. Leitziele der Materialien sind das Wecken
von Motivation und Lesevergnügen, zugleich **Ansporn zur
Eigentätigkeit und zum kreativen Umgang mit den Materialien**,
sei es in Einzel- oder Partnerarbeit. Die Schulbibliothek ermöglicht
durch die **Vielzahl ihrer didaktischen Angebote** ihren jungen Leserinnen
und Lesern Erkenntnisgewinn durch Literatur!



► **Nadine Schneider, Drei Kilometer**

Kommentiert von Irene Spangehl und Marcus Spangehl,
 ISBN 978-3-7661-3996-2,
 136 Seiten, € 9,90

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



► Scannen Sie den QR-Code und sehen Sie die Lesung eines Ausschnitts durch die Autorin selbst.

Mit dem Fahrrad durch die Felder – den kühlen Nachtwind im Gesicht – der Kopf berauscht von schlechtem Fuselschnaps – dann die Hände weg vom Lenker ...

Wie fühlt es sich an, das Gleichgewicht zu verlieren und nicht zu wissen, welchen Weg man einschlagen soll?

Die junge Anna durchlebt im Spätsommer 1989 ein Wechselbad der Gefühle. Für wen wird sie sich entscheiden: für ihren Freund Hans, den sie wegen seiner Wichtigtuerei nicht richtig lieben kann, oder für Misch, dessen klare Entschlossenheit sie bewundert, den sie aber nicht lieben soll?

Drei Menschen um die 20, die in einem rumänischen Dorf zwischen Vergangenheit und Zukunft stehen, nur drei Kilometer entfernt von einem anderen, vielleicht besseren Leben. Es ist ein Jahr voller Ungewissheit, an dessen Ende nichts mehr so sein wird wie zuvor.

Nadine Schneider gelingt es in ihrem Roman „Drei Kilometer“, die Wirrnisse persönlicher Beziehungen vor dem Hintergrund großer gesellschaftlicher Veränderungen erfahrbar zu machen.

„Die in Berlin lebende Autorin hat ein schmales, aber beeindruckendes Romandebüt vorgelegt, das gerade aufgrund der sprachlichen Lakonie und der Zurückgenommenheit der Figuren atmosphärisch eine Situation aufereihen lässt, die fernab und im Wirbel der deutschen Wende untergegangen ist.“

*Ulrike Baureithel,
 der Freitag*

Inkl. Zusatzkapitel
„Kemal Arslan, der Fußballer“
zum kostenlosen
Download

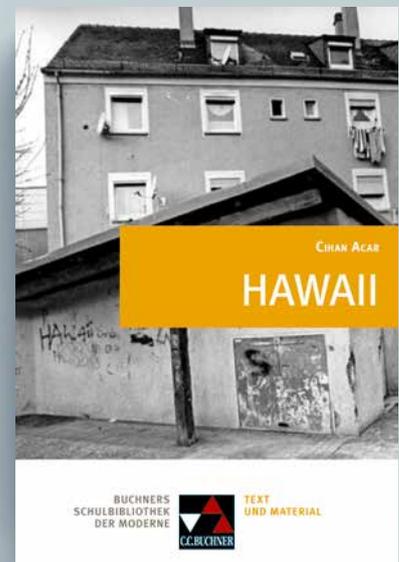
► **Cihan Acar, Hawaii**

Bearbeitet von Michael Fichtner
ISBN 978-3-7661-3995-5,
196 Seiten, € 9,90

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



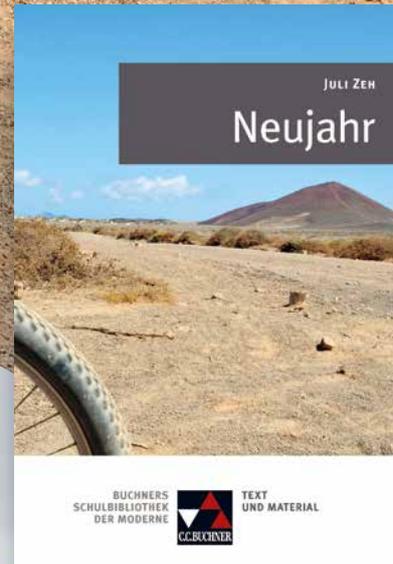
► Scannen Sie den QR-Code und
sehen Sie eine Buchvorstellung
(Facebook-Video).



Wer bin ich? Wovon träume ich? Wo fühle ich mich zuhause? „Hawaii“ – der Titel verheißt einen Traum aus Meer, Strand und Palmen. Hawaii ist aber auch der Name eines „Problemviertels“ in Heilbronn, der Heimatstadt des Protagonisten Kemal. Sein Traum ist zerplatzt. Mit 21 Jahren hat Kemal Arslan schon alles erreicht und doch wieder verloren: Seine vielversprechende Karriere als Profifußballer in der Türkei musste er nach einem Unfall beenden. Nun ist er zurück in Heilbronn. Die Handlung spielt an einem einzigen Sommerwochenende; die Hitze entlädt sich in Straßenschlachten zwischen Neonazis und Migrantengangs. Kemal gerät zwischen die Fronten. Die Beziehung zu seiner großen Liebe Sina ist zerbrochen, sein Geld fast aufgebraucht und sein Jaguar ähnlich schrottreif wie sein großer Traum. Die Erwartungen seiner Eltern, seiner Freunde und der Gesellschaft werden sichtbar. Inmitten der Tumulte sehnt sich Kemal rastlos und verloren nach seinem Platz zwischen deutschtürkischer Community und sogenannter Mehrheitsgesellschaft. Er muss sich entscheiden, was er mit seinem Leben anfangen will. Doch wie findet man den Ort, an dem man sich zuhause fühlt? Wie unter einem Brennglas ist Cihan Acars Debütroman eine „schlüssige Deutschland-Momentaufnahme“ (Süddeutsche Zeitung), die zeitlose Fragen nach Zugehörigkeit, Identität und Heimat aufwirft.

Ein Mann, ein Berg, ein Fahrrad – das sind die zentralen Handlungselemente in Juli Zehs Roman „Neujahr“, der auf die Leserinnen und Leser einen ähnlichen Sog entwickelt wie die Ereignisse des Neujahrstages 2018 auf den Protagonisten selbst. Henning ist Verlagsmitarbeiter, verheiratet und junger Familienvater. Er glaubt, glücklich zu sein, wird aber seit einiger Zeit von massiven Panikattacken heimgesucht, deren Ursache er sich nicht erklären kann. Zur Entspannung vom zehrenden Familienalltag bucht er für sich und seine Familie für die Weihnachtsferien einen Urlaub auf Lanzarote, wo er am Neujahrstag alleine eine Radtour unternimmt.

Völlig erschöpft legt er einen Stopp im Bergdorf Femés ein und gelangt auf ein Grundstück, das ihm bekannt vorkommt, obwohl er seiner Erinnerung nach niemals vorher auf der Insel gewesen ist. Genau hier findet er den Schlüssel zu all den seelischen Qualen der vergangenen Zeit. Juli Zeh gelingt es mit ihrer kristallklaren Sprache, die Leserinnen und Leser in die Psyche eines Menschen eintauchen und regelrecht durchleben zu lassen, welche destruktive Wirkung Kindheitserfahrungen auch noch Jahre später entfalten können – eine fesselnde Geschichte, der sich niemand entziehen kann.



► **Juli Zeh, Neujahr**

Bearbeitet von Stephanie Neurath
ISBN 978-3-7661-3994-8,
168 Seiten, € 9,90

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

► **Erna Sassen, Das hier ist kein Tagebuch**

Bearbeitet von Stephanie Neurath
ISBN 978-3-7661-3993-1,
152 Seiten, € 9,90

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



Einfühlsam und zugleich mutig wendet sich Erna Sassen mit dem Thema „Depression“ einem „schweren“, jedoch höchst aktuellen Gegenstand zu. Dabei ist ihr „trotz trauriger Themen, trotz Tiefpunkten und Tränen [...] ein aufbauendes, beglückendes Buch“ gelungen (Deutschlandfunk). Die existenzielle Not eines jungen Menschen hat die Autorin „in einem hoffnungsvollen Text verarbeitet, der Möglichkeiten zum Umgang mit Trauer und Verlust aufzeigt“ – so das Urteil der Kritikerjury des 2016 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominierten Werks.



► Scannen Sie den QR-Code und sehen Sie einen Trailer zum Buch.



► **Michael Köhlmeier,**
Idylle mit ertrinkendem Hund

Kommentiert von Klaus Will
ISBN 978-3-7661-3992-4,
112 Seiten, € 9,50

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

In diesem „Meisterwerk klassischen Zuschnitts“ (Die Welt) werden zentrale Themen des Menschseins angesprochen: Freundschaft, Liebe, Verlust, Trauer, Wille und Mut. Der stark autobiografisch geprägte Text des vielfach ausgezeichneten Autors Michael Köhlmeier zeugt von existenzieller Erschütterung, wunderbarer Beobachtungsgabe, feinsinnigem Humor und der Kraft der Literatur. Mit leichter Hand, in einer klaren und doch ungemein poetischen Sprache beschreibt der „begnadete Erzähler“ (Süddeutsche Zeitung) ungewöhnliche, unerhörte Ereignisse, die in einem dramatischen Überlebenskampf münden – „eine verstörend schöne, eine unvergessliche Novelle“ (DIE ZEIT).



► **Jonas Lüscher,**
Frühling der Barbaren

Kommentiert von
Wolfgang Reitzammer
ISBN 978-3-7661-3990-0,
147 Seiten, € 9,90

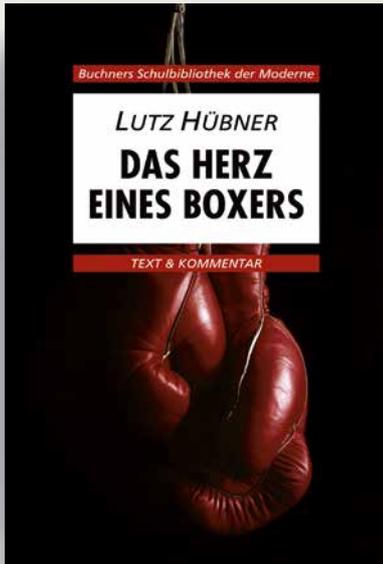
Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe



► Scannen Sie den QR-Code und sehen Sie die Lesung eines Ausschnitts durch den Autor selbst.

Ein Schweizer Unternehmer trifft in einem luxuriösen Resort in der tunesischen Wüste auf ein junges englisches Paar, das dort mit Freunden, Eltern und Verwandten die Hochzeit feiert. Sie können es sich leisten, denn sie sind alle erfolgreiche Investmentbanker aus London.

Doch der Tag nach der Hochzeitsnacht bringt eine böse Überraschung: Das englische Finanzsystem bricht zusammen, der Premierminister verkündet den Staatsbankrott, viele englische Banken gehen pleite und entlassen in großer Zahl ihre Angestellten. Diese existenzielle Krise legt bei der Hochzeitsgesellschaft barbarische Wurzeln frei. Der in München lebende Schweizer Autor Jonas Lüscher erzählt in dieser spannenden Novelle, die 2013 erschienen ist, von den Folgen der Finanz- und Bankenkrise in Zeiten der Globalisierung.



► **Lutz Hübner,**
Das Herz eines Boxers

Kommentiert von Klaus Will
ISBN 978-3-7661-3980-1,
76 Seiten, € 9,20

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Jojo, 16 Jahre alt, ist ein echt cooler Typ, aber ohne wirkliche Perspektive: keine Lehrstelle, keine Freundin, keine Hoffnung. Als er auf richterlichen Beschluss hin ins Altersheim zum Wände streichen abkommandiert wird, trifft er auf den ehemaligen Boxer Leo und eine „besondere Freundschaft“ beginnt. Die didaktische Aufbereitung des Textes folgt dem Prinzip eines offenen und produktionsorientierten Literaturunterrichts und bietet einen idealen, weil motivierenden Einstieg in die Dramenanalyse.

► **Auf Seite 16 finden Sie den passenden Lektürebegleiter.**

DER Text für den
Einstieg ins Drama
in Klasse 8



► **Lutz Hübner / Sarah Nemitz, Willkommen**

Kommentiert von Wolfgang Reitzammer
und Klaus Will
ISBN 978-3-7661-3991-7,
112 Seiten, € 9,50

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Das Jahr 2015 wird in Deutschland durch den berühmten Drei-Worte-Satz der Bundeskanzlerin Angela Merkel („Wir schaffen das“) und durch den umstrittenen Leitbegriff der „Willkommenskultur“ in Erinnerung bleiben. Lutz Hübner hat diesen doppelten Anspruch mit seinem Theaterstück (am Text beteiligt war auch Sarah Nemitz) auf den Prüfstand gestellt. In einer Wohngemeinschaft mit sechs jungen Erwachsenen macht Benny einen überraschenden Vorschlag: Da er für ein Jahr eine Gastdozentur in New York erhalten hat, soll sein Zimmer in dieser Zeit an eine Flüchtlingsfamilie vermietet werden. Damit beginnt unter den bürgerlich-liberalen WG-Insassen eine spannende basisdemokratische Diskussion mit überraschenden Wendungen. Das Stück erlebte seine Uraufführung im Februar 2017 am Düsseldorfer Schauspielhaus (Inszenierung: Sönke Wortmann).

DAS Theaterstück
zum Thema Migration /
Lektüreprüfung für die
Jahrgangsstufe 9
in Bayern

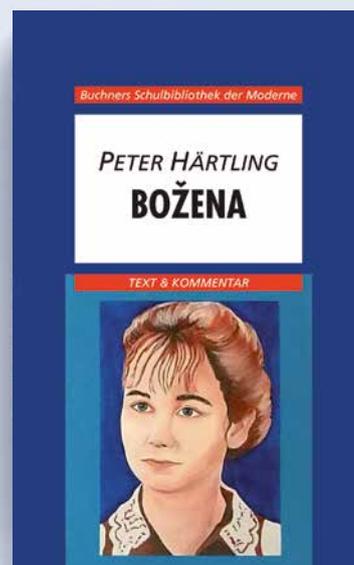


► **Peter Härtling, Božena**

Kommentiert von Klaus Will
ISBN 978-3-7661-3989-4,
142 Seiten, € 9,90

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Die junge Tschechin Božena Koska muss ihr Jura-Studium abbrechen, als die Nationalsozialisten 1939 das Reichsprotektorat Böhmen-Mähren errichten. Sie arbeitet für einen deutschen Anwalt und wird dafür nach dem Zweiten Weltkrieg von ihren Landsleuten als Kollaborateurin und „Nazinutte“ verleumdet, geächtet und schließlich zur Zwangsarbeit verurteilt. Als unschuldiges Opfer der geschichtlichen Ereignisse lässt sie sich aber nicht unterkriegen, sondern trotz dem Schicksal Momente des Glücks ab.



Einfühlsam erzählt Peter Härtling in seiner meisterlichen, autobiografisch gefärbten Novelle von dieser sympathischen, außergewöhnlichen Frau, der er damit ein bewegendes literarisches Denkmal setzt.



Eines der meist-
gespielten Theaterstücke
der letzten 15 Jahre

► **Kai Hensel, Klamms Krieg**

Kommentiert von Wolfgang Reitzammer
ISBN 978-3-7661-3988-7
88 Seiten, € 9,20

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Eigentlich will Lehrer Klamm mit seinem Deutsch-Oberstufenkurs nur die Faust-Lektüre fortsetzen, doch dann trifft er auf eine Mauer des Schweigens und einen bedrohlichen Brief der Schülerinnen und Schüler: „Wir erklären Ihnen den Krieg!“ Der Grund: Klamms mündliche Note für einen Abiturienten hat zu dessen Scheitern und zum Selbstmord geführt. Das alles erfährt man in einem Monolog des Lehrers vor der Klasse, in dem die Probleme des heutigen Schulsystems offensichtlich werden. Kai Hensels Monodrama „Klamms Krieg“ bietet gerade im Unterricht eine Vielfalt von (selbst-) reflexiven und kreativen Möglichkeiten der Erschließung.



► **Birgit Vanderbeke, Das Muschelessen**

Kommentiert von Gerhard C. Krischker
und Ansgar Leonis
ISBN 978-3-7661-4360-0,
102 Seiten, € 9,50



Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Diese Erzählung ist alles andere als die Schilderung eines idyllischen Familienessens; es handelt sich viel eher um eine bitterböse Anti-Idylle, eine Störung und Demontage der Familie und der Autorität des Vaters, ebenso hinterzünftig wie lustvoll an ein Muschelessen geknüpft.

Mit dieser Erzählung setzt F. C. Delius den Anfangspunkt seiner literarischen Bewältigung einer bedrückten Kindheits- und Jugendbiografie in der autoritären Enge der Fünfzigerjahre. Der Text ist ein literarisches Dokument der kindlichen Emanzipation vom allmächtigen Vater-Pfarrer im Augenblick des legendären WM-Finales von 1954.



► **F. C. Delius,
Der Sonntag, an dem
ich Weltmeister wurde**

Kommentiert von Hans Werner Weglöhner
ISBN 978-3-7661-4358-7,
116 Seiten, € 9,50

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

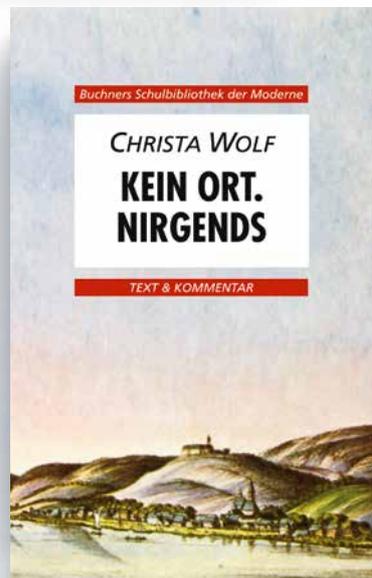


► **Christa Wolf,
Kein Ort. Nirgends**

Kommentiert von
Ansgar Leonis
ISBN 978-3-7661-4354-9,
128 Seiten, € 9,90

Klassenstufe 5 6 7 8 9 10 Oberstufe

Die Kommentierung stellt nicht nur Materialien des romantischen literarischen Dialogs, insbesondere Kleists und der Günderode, bereit, sondern belegt auch die Wirkung der Erzählung von ihrem Erscheinen in der DDR bis heute. In Form einer LiteraTour nach Winkel ins Brentanohaus und zum Grabmal der Günderode ermuntert der Kommentator zu einem handlungsorientierten Umgang mit dem Text.





► **Buchners Kompendium Deutsche Literatur NEU**

Texte – Interpretationen – Kontexte

Herausgegeben von Klaus Will

ISBN 978-3-661-10000-5,

360 Seiten, € 29,90 ●

► **click & study**

Digitale Ausgabe

(erhältlich auf

www.ccbuchner.de)

WEB 100001

€ 8,90 ●



► **Mehr Infos und**

Blick ins Buch:

www.ccbuchner.de/bn/10000

Der Deutschunterricht in der Oberstufe ist Literaturunterricht. Unabhängig von der eingesetzten Lektüre ist geistes- und literaturgeschichtlicher Kontext zum tieferen Verständnis notwendig. In **Buchners Kompendium Deutsche Literatur** werden die Zusammenhänge für einen kompetenzorientierten Unterricht durch eine strukturierte und didaktisierte Aufbereitung transparent. Das Kompendium kann Ihren Unterricht als **ergänzender Wissenspeicher**, aber auch als **eigenständiges Lehrwerk** mit ausgewählten Texten aus allen Epochen der deutschen Literatur bereichern. **Sie können das Kompendium also punktgenau so einsetzen, wie Sie es brauchen!**

Was bietet das Kompendium für Ihren Literaturunterricht?

- Bereits **ab Klasse 11** können alle Texte und Interpretationen der Oberstufe in Bezug auf die Epoche und die geistesgeschichtliche Zusammenhänge erkannt und **literaturgeschichtliche Kompetenzen für das Abitur** erworben werden.
- Die modellhafte Einteilung in **15 Epochen – jeweils mit Überblick über die gesamte Epoche** – sorgt für klare Struktur.
- Jede Epoche enthält **Übersichten über historische Ereignisse** sowie prägende **deutschsprachige und internationale Autorinnen und Autoren mit Werktiteln**.
- **Epochentypische Texte** sind umfassend aufbereitet und interpretiert. Ergänzende produktionsorientierte oder analytische **Aufgaben** beziehen häufig **mediale Umsetzungen** mit ein.
- Jede Epoche wird durch einen **Kontext** mit prägenden gesellschaftlichen, politischen o.ä. Fragenstellungen sowie einem **Prüfungstraining** abgerundet.
- **Längsschnitte** beschäftigen sich mit zeitlosen Themen/Motiven (Liebe, Frauen, politische Literatur und Kernfragen des 21. Jahrhunderts) in der Literaturgeschichte.
- Der **Anhang** enthält Worterklärungen, Sach- und Fachbegriffe, Stilmittel sowie Übersichten über Erzählmerkmale.

Durch das individuell anpassbare **Zusammenspiel von Texten, Kontexten, Aufgaben, Prüfungstrainings und Längsschnitten** kann „Buchners Kompendium Deutsche Literatur“ zu Ihrem Buch für die Oberstufe werden!



► **click & teach Einzellizenz**

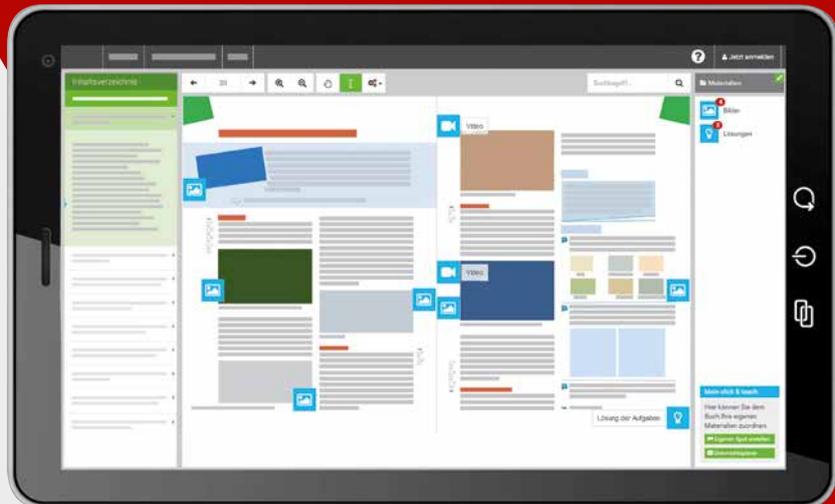
Digitales Lehrermaterial
(Diese und weitere Lizenzformen
erhältlich auf www.ccbuchner.de)

WEB 100011

€ 34,50 ●



► **Demoversion
click & teach**



Wichtig für die Abiturvorbereitung: Materialien und Servicepaket in click & teach

Im digitalen Lehrermaterial **click & teach** finden Sie umfangreiche Materialien zu **Jenny Erpenbecks „Heimsuchung“** sowie zu **Heinrich von Kleists „Der zerbrochne Krug“**, den ländergemeinsamen Pflichtlektüren ab der Abiturprüfung 2026.

Das Material zu „Heimsuchung“ ist die Anleitung für ein **literarisches Quartett**. Jetzt auch als Basis für einen mündlichen Leistungsnachweis möglich!

Wie erleichtert click & teach Ihre Arbeit?

Darüber hinaus ist in click & teach ein **exklusives Servicepaket zum Themenfeld „Umbrüche in der deutschsprachigen Literatur um 1900“** zur optimalen Vorbereitung auf das Abitur 2025 enthalten:

- eine Übersicht aller relevanten analogen und digitalen Materialien des Kompendiums zum Themenfeld „Umbrüche in der deutschsprachigen Literatur um 1900“,
- Klausurvorschläge für mögliche Abituraufgaben mit Lösungen zu den literarischen Texten der Epochen Naturalismus, Gegenströmungen des Naturalismus und Expressionismus (= Umbruch um 1900), mit denen Motivvergleiche und/oder Aufgaben zu poetologischen Fragestellungen rund um den Epochenumbruch geübt werden können.

Wir werden Ihnen auch zukünftig **aktuelle Materialien zu den wechselnden Themenfeldern** und **Pflichtlektüren** für das Deutschabitur über diesen Weg bereitstellen – kostenfrei und in gewohnt hoher Qualität.

Mehr Informationen zu den grundlegenden Funktionen von click & teach finden Sie auf der folgenden Doppelseite.



www.click-and-teach.de

Arbeitsseite

Durch das Einfügen digitaler Arbeitsseiten haben Sie die Möglichkeit, auf einer zusätzlichen leeren Seite Ihre eigenen Texte, Bilder und Freihandzeichnungen zu hinterlegen.



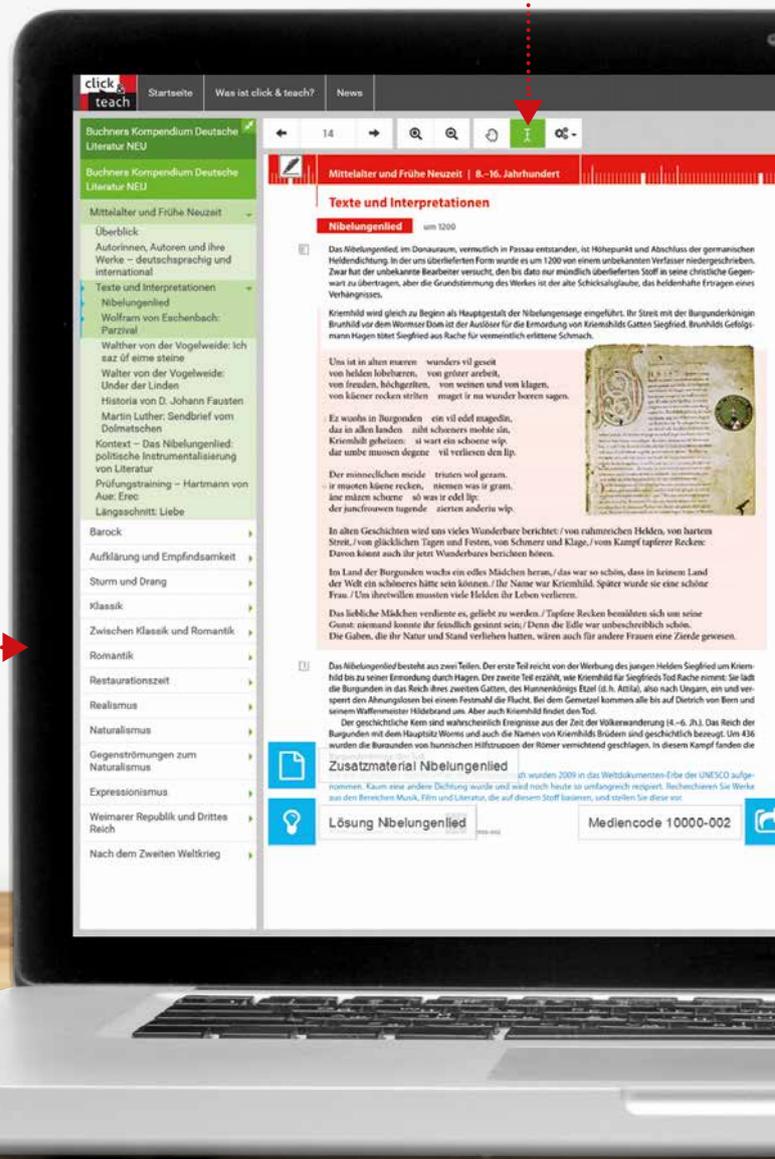
Immer auf dem neuesten Stand

Software und Inhalte von click & teach werden regelmäßig überarbeitet und verbessert. Führen Sie daher regelmäßig online Aktualisierungen durch – es lohnt sich!



Toolbar mit vielen nützlichen Funktionen

Der moderne Reader bietet zahlreiche nützliche Bearbeitungsfunktionen wie Markieren, Kopieren, Zoomen und Suchen. Darüber hinaus gibt es Lesezeichen und einen Freihandstift.





Alle Materialien auf einen Blick

In der Seitennavigation behalten Sie stets den Überblick über alle verfügbaren Materialien.



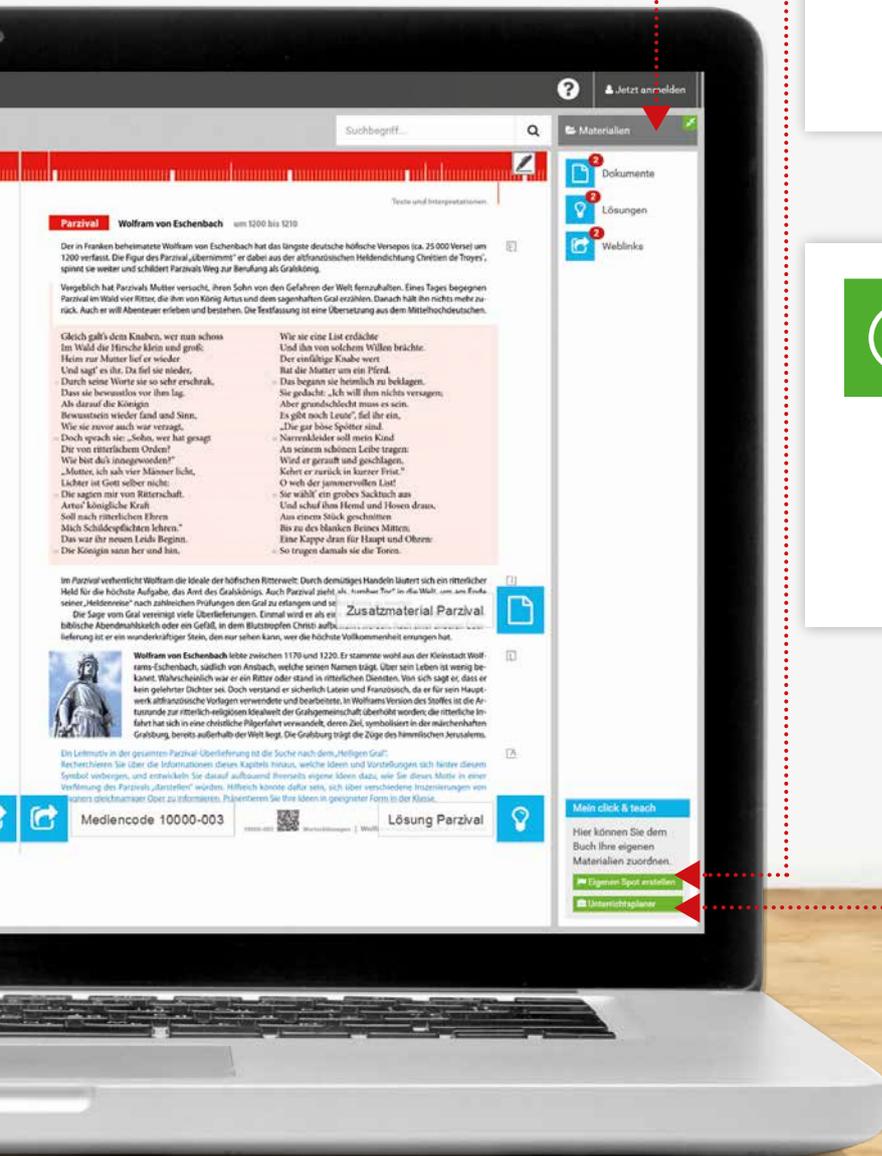
Importieren Sie eigene Materialien!

Laden Sie Ihre eigenen Materialien wie Bilder oder Textdokumente hoch und platzieren Sie sie frei auf den Doppelseiten.



Planen Sie Ihren Unterricht!

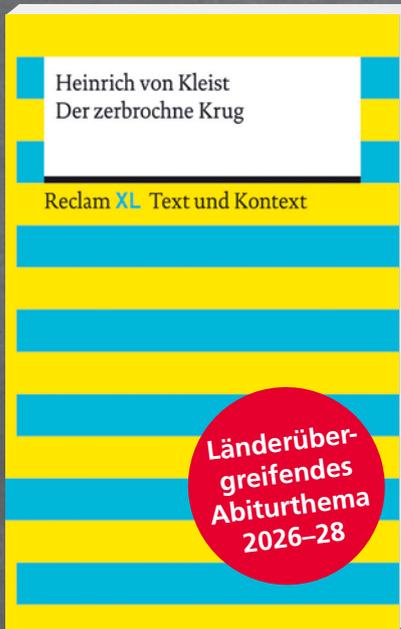
Der Unterrichtsplaner sorgt dafür, dass Sie alle Materialien in der gewünschten Abfolge griffbereit haben. Strukturieren, kommentieren und präsentieren Sie die Materialien ganz nach Ihren Wünschen.



► Für Lehrerinnen und Lehrer

Klassenlektüre und Textarbeit einfach gemacht

Die erfolgreichen Textausgaben für den Deutschunterricht:



- ▶ Der Anhang enthält ausführliche **Sacherläuterungen** sowie zahlreiche **Text- und Bilddokumente** für die Unterrichtsgestaltung.
- ▶ Die Texte sind **seiten- und zeilenidentisch** mit den gelben Ausgaben aus Reclams Universal-Bibliothek, daher parallel verwendbar.
- ▶ **Erklärungen schwieriger Wörter** finden sich am Fuß jeder Seite.
- ▶ Mehr als **70 Titel** lieferbar!



Kennen Sie den Reclam Lehrerservice?

Registrierte Lehrer:innen und Referendar:innen genießen viele Vorteile:

- ▶ 30% Nachlass auf Prüfexemplare
- ▶ Regelmäßige Informationen über neue Bücher
- ▶ Exklusive Sonderangebote
- ▶ Klassensatzbestellung über Ihre Schule



Jetzt online anmelden und eine Universal-Kulturtasche gratis erhalten.

Gratis
bei Online-
Anmeldung



Sie haben Fragen zum Programm von C.C.Buchner?

Unsere Schulberaterinnen und Schulberater informieren Sie gern:



DR. KATRIN BROGL

Mobil: +49 178 6012379
E-Mail: k.brogl@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereiche

Bayern,
Sachsen,
Sachsen-Anhalt
Thüringen



MAX FIEDERER

Mobil: +49 171 6012373
E-Mail: fiederer@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereich

Hessen



ANNETTE GOLDSCHIEDER

Mobil: +49 171 6012371
E-Mail: goldscheider@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereiche

Bayern
Baden-Württemberg



KILIAN JACOB

Mobil: +49 171 6012375
E-Mail: jacob@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereich

Bayern



THOMAS LINDEN

Mobil: +49 171 6357092
E-Mail: linden@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereiche

Nordrhein-Westfalen
Rheinland-Pfalz



DR. MATTHIAS LENTZ

Mobil: +49 171 6012386
E-Mail: lentz@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereiche

Bremen
Hamburg
Niedersachsen
Schleswig-Holstein



CHRISTOF MÜCHLER

Mobil: +49 171 6012376
E-Mail: muechler@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereiche

Baden-Württemberg
Rheinland-Pfalz
Saarland



JUTTA SCHNEIDER

Mobil: +49 175 3248279
E-Mail: schneider@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereich

Nordrhein-Westfalen



JÖRN THIELKE

Mobil: +49 160 1728354
E-Mail: thielke@ccbuchner.de

Zuständigkeitsbereiche

Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen



Wir stehen Ihnen auch unter **service@ccbuchner.de** mit Auskunft, Rat und Tat zur Verfügung.



Unseren Kundenservice erreichen Sie auch telefonisch unter **+49 951 16098-200**.

©Bildquellen: Titel: istockphoto.com/vtmila; S. 10: istockphoto.com/jelena990; S. 11: freepik.com/jomphon; S. 15: shutterstock.com/Graeme Dawes; S. 16: shutterstock.com/Danie Nel Photography; S. 17: shutterstock.com/schankz, shutterstock.com/Galushko Sergey; S. 22: shutterstock.com/Jack Frog; S. 25: stock.adobe.com/uzkiland; S. 29: stock.adobe.com/Alekss; S. 32, 33: stock.adobe.com/Photographee.eu, shutterstock.com/artjazz

Textquellen: S. 5: Philipp Haibach, Charlotte Gneuß' Roman „Gittersee“. Nicht ohne meinen Turm, in: Tagesspiegel vom 18.09.2023, <https://www.tagesspiegel.de/kultur/charlotte-gneuss-roman-gittersee-nicht-ohne-meinen-turm-10487908.html> [Zugriff: 05.09.2024]; S. 6: Meike Fessmann, Verdichtete Trauer, in: Süddeutsche Zeitung vom 15.02.2022, <https://www.sueddeutsche.de/kultur/literatur-roman-fatma-aydemir-dschinn-1.5529445> [Zugriff: 31.07.2024]; S. 7: 5 Fragen an ... Fatma Aydemir, Gespräch: Florian Kessler, Hanser Literaturverlage, <https://www.hanser-literaturverlage.de/beitrag/5-fragen-an-fatma-aydemir-b-351%20> [Zugriff: 05.09.2024]; S. 9: Joachim B. Schmidt, Tell, Diogenes Verlag, Zürich 2022; S. 11: WDR: „Wir sind die letzte Generation“ – Roman über Umweltaktivismus, 27.05.2023, <https://www.ardmediathek.de/video/westart/wir-sind-die-letzte-generation-roman-ueber-umweltaktivismus/wdr/Y3JpZDovL3dkci5kZS9CZWl0cmFnLTgyMzQ2NzdhLWVYzYtNDg3NS04ODY2LTAyMmM2OGJkZTg4OQ> [Zugriff: 31.07.2024]; S. 23: Ulrike Baureithel, Das Zittern ist unser Kleid, in: der Freitag Ausgabe 36/2019, <https://www.freitag.de/autoren/ulrike-baureithel/das-zittern-ist-unser-kleid> [Zugriff: 31.07.2024]

**C.C.Buchner Verlag
GmbH & Co. KG**
Postfach 1269
96003 Bamberg



Name, Vorname
ggf. Amtsbezeichnung
Fächerkombination (bitte unbedingt angeben)**
Straße
Postleitzahl, Ort
E-Mail-Adresse*

Schule
Straße
Postleitzahl, Ort

Ich bestelle folgende Titel zu den genannten Konditionen:

Lehrerprüfpreis € 15,- (1 Exemplar pro Person, sofern noch nicht erhalten)		
Bitte ankreuzen	Titel	ISBN 978-3-661-
<input type="checkbox"/>	Buchners Kompendium Deutsche Literatur NEU	10000-5

Lehrerprüfpreis € 5,- (1 Exemplar pro Person, sofern noch nicht erhalten)		
Bitte ankreuzen	Titel	ISBN 978-3-661-
<input type="checkbox"/>	BLU – Joachim B. Schmidt, Tell	12501-5
<input type="checkbox"/>	BLU – Fatma Aydemir, Dschinns	12502-2
<input type="checkbox"/>	BLU – Charlotte Gneuß, Gittersee	12503-9

Mit 20% Rabatt (☺)**		Zum Ladenpreis (●)	
Exemplare	ISBN 978-3-(7)661-	Exemplare	ISBN 978-3-(7)661-

Stand: Januar 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Folgende Einwilligung ist zur Ausführung Ihrer Bestellung notwendig:
 Ich habe von der Datenschutzerklärung auf www.ccbuchner.de/Datenschutz Kenntnis genommen.

* Ja, ich möchte auch digital von Ihnen über für mich relevante Produkte und Neuigkeiten aus Ihrem Hause informiert werden.

Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der C.C.Buchner GmbH & Co. KG, Laubanger 8, 96052 Bamberg oder per E-Mail an service@ccbuchner.de widerrufen werden.

Datum / Unterschrift

** Dieses Angebot gilt ausschließlich für Lehrerinnen und Lehrer, die im Fach Deutsch unterrichten. Bitte vergessen Sie nicht, Schule und Fächerverbindung anzugeben. Die angegebenen Konditionen gelten nicht bei Bestellung von Klassensätzen. Hinweise zu unseren AGB und anfallenden Versandkosten finden Sie auf unserer Internetseite www.ccbuchner.de.
Gültig bis 31. Dezember 2025.



C.C.Buchner Verlag GmbH & Co. KG
Laubanger 8 | 96052 Bamberg
Tel. +49 951 16098-200
Fax +49 951 16098-270
service@ccbuchner.de | www.ccbuchner.de